

DAS POELER INSELBLATT

Nr. 421 | 1,50 €

NOVEMBERAUSGABE 2025

35. Jahrgang



Foto: Matthias Neckin

DIE HEITERKEIT DES SINNES BELOHNT DER AUGENBLICK SELBST.

Arthur Schopenhauer | deutscher Philosoph und Hochschullehrer (1788 - 1860)

Ein Fest, das Poel bewegt hat

Rückblick auf das Landeserntedankfest 2025



Foto: Anne Karsten

Was war das für ein Wochenende! Schon Tage vorher lag eine ganz besondere Aufregung in der Luft. Eine Woche lang wurde auf unserer schönen Insel gehämmert, geschmückt und aufgebaut – und das bei herrlichstem Sonnenschein. Überall duftete es nach

frischem Heu, bunten Blumen und Vorfreude. Der große Moment rückte immer näher: Das 34. Landeserntedankfest Mecklenburg-Vorpommerns stand vor der Tür – gemeinsam ausgerichtet vom Landkreis Nordwestmecklenburg, der Hansestadt Wismar und



Fotos: Hannes Gilles



natürlich unserer Insel Poel. Am ersten Oktoberwochenende war es dann so weit. Poel zeigte sich von seiner schönsten Seite und hieß Gäste aus nah und fern willkommen. Das Festgelände war erfüllt von Leben, Lachen und Musik. Überall gab es etwas zu entdecken: beim Strohsulpturenwettbewerb, auf dem Kohlmarkt, bei der Ausstellung landwirtschaftlicher Technik oder



bei den vielen bunten Ständen rund um unsere heimische Landwirtschaft. Die Kinder tollten auf der Strohhüpfburg, ließen sich schminken, ritten auf Ponys oder drehten fröhlich ihre Runden im Wingerkarussell. Für große Heiterkeit und beste Stimmung sorgte auch das legendäre Hühnerbingo, bei dem das Publikum mitfieberte und sich über jeden glücklichen Treffer freute. Dieses





besondere Spiel war einmal mehr ein Beweis dafür, wie viel Witz und Kreativität in unserer ländlichen Tradition steckt – und wie viel Freude gemeinsames Feiern machen kann.

In der Festscheune wurde gekocht, geschält und gestaunt: Der Kartoffelschälwettbewerb, das Showkochen, der Wettbewerb um das schwerste Obst und Gemüse und die kreativen Darbietungen machten den Samstag zu einem echten Erlebnis. Überall traf man



auf bekannte Gesichter, fröhliche Besucherinnen und Besucher – und diese typische Poeler Herzlichkeit, die jedes Fest zu etwas Besonderem macht.

Doch dann, pünktlich zum Festbeginn, zeigte sich der Himmel von seiner launischen Seite. Am 4. Oktober öffnete er seine Schleusen – und der Regen wollte einfach kein Ende nehmen. Aber was andernorts ein Grund zum Aufgeben gewesen wäre,





wurde auf Poel zum Beweis unseres Gemeinschaftsgeistes. Mit Gummistiefeln, Regenjacken und einem Lächeln im Gesicht wurde weitergefeiert. Die Bauernolympiade und das Feuerwerk mussten zwar abgesagt werden, doch das tat der Stimmung keinen Abbruch.

Im Gegenteil: Im Laufe des Tages füllte sich das Gelände immer mehr. Menschen kamen trotz des Wetters, um mitzufeiern, zu genießen und zusammenzuhalten. Ein ganz besonderer Dank gilt den Seenotrettern, die trotz strömenden Regens beim Einweisen der Autos nicht den Humor verloren – und dem Reiterhof Plath sowie dem Team der NPZ, die mit schwerer Technik zur Stelle waren, als sie gebraucht wurden.

Dieses Fest hat uns einmal mehr gezeigt, was Poel so besonders macht: Wenn es darauf ankommt, halten wir zusammen. Jeder



Fotos: Hannes Gilles

packt mit an, keiner lässt den anderen im Regen stehen – im wahrsten Sinne des Wortes.

Mit Unterstützung unserer Vereine, Betriebe, freiwilligen Helferinnen und Helfer und vieler engagierter Bürgerinnen und Bürger ist es gelungen, ein Fest auf die Beine zu stellen, das lange in Erinnerung bleiben wird. Die Insel Poel hat sich eindrucksvoll als gastfreundlich, lebendig und traditionsbewusst präsentiert – und darauf dürfen wir alle stolz sein.

Wir sagen von Herzen Danke an alle, die dazu beigetragen haben – ob auf, vor oder hinter der Bühne, im Regen oder in der Sonne, mit Ideen, Kraft oder einfach guter Laune.

***Herzlichen Dank an alle,
die dieses Fest möglich gemacht haben!***



Jahresempfang des Landkreises Nordwestmecklenburg

Auszeichnungen für das Ehrenamt - Jahresempfang fand im Rahmen des Landeserntedankfestes auf der Insel Poel statt

Erstmals wurde der Jahresempfang des Landkreises parallel zum Landeserntedankfest ausgerichtet und lockte rund 300 geladene Gäste in die festlich geschmückte Guttscheune auf der Insel Poel. Mit dem Landeserntedankfest fand die traditionelle Veranstaltung dieses Jahr in ganz besonderem Rahmen statt.

Landrat Tino Schomann und Kreistagspräsident Thomas Grote eröffneten den Empfang gemeinsam und würdigten das ehrenamtliche Engagement im Landkreis als Grundlage des gesellschaftlichen Zusammenhalts. „Der Jahresempfang ist ein guter Moment, innezuhalten, zurückzuschauen und gleichzeitig nach vorn zu blicken. Er ist aber auch eine Gelegenheit, all jene in den Mittelpunkt zu stellen, die unseren Landkreis prägen: engagierte Bürgerinnen und Bürger, Unternehmerinnen und Unternehmer, Kinder und Erwachsene, die sich für unsere Umwelt einsetzen.“

Ehrennadeln des Landkreises verliehen

Der erste Höhepunkt der Veranstaltung war die feierliche Verleihung der fünf Ehrennadeln des Landkreises. In diesem Jahr wurden folgende Persönlichkeiten für ihr herausragendes ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet:

► Die erste Ehrennadel ging posthum an den Anfang des Jahres verstorbenen Bürgermeister Andreas Spiewack. Seit der Aufnahme eines ersten Ehrenamtes als Bürgermeister der Gemeinde Utecht im Jahr 1990 engagierte sich Andreas Spiewack durchgehend bis zu seinem Todestag am 22. Januar 2025 in allen regionalgesellschaftlichen und kommunalpolitischen Feldern und war Amtsvorsteher des Amtes Rehna.

► Eine weitere Ehrennadel erhielt Elke Rohlf als engagiertes Mitglied des Vereins Niederdeutsche Bühne Wismar e. V. für ihren kreativen Einfluss in über 20 Jahren, ihre Vorstandsarbeit und für die Niederdeutsche Bühne, den Landkreis und die Hansestadt Wismar.

► An Jens Herrschaft wurde ebenfalls eine Ehrennadel vergeben. Als tragende Säule seit 23 Jahren engagierte er sich beim Sportverein TSG Gägelow. Was als Engagement im Sportverein begann, hat sich zu einer Erfolgsgeschichte entwickelt: Für zwölf Jahre lenkte er als Vorstandsmitglied die Geschicke des Vereins mit. Im Zeitraum von 2019 bis 2023 fungierte er sogar als Präsident des Vereins.

► Eine Ehrennadel erhielt auch Hans-Jürgen Pagels. Im Rahmen einer kürzlichen Jubiläumsfeier wurde er als langjähriger Obermeister der Malerinnung Nordwestmecklenburg-Wismar nach beeindruckenden 35 Jahren ehrenamtlicher Leitung



Foto: Hannes Gilles



Foto: Hannes Gilles

feierlich verabschiedet. Er hat die Geschicke der Innung nicht nur entscheidend mitgeprägt, sondern auch Generationen von Handwerkerinnen und Handwerkern inspiriert, begleitet und gefördert.

► Katrin Sültmann wurde ebenfalls mit einer Ehrennadel ausgezeichnet. Mit leidenschaftlichem Einsatz widmet sie ihre Zeit und Kraft dem Verein Wismar hilft e. V. Sie ist ausnahmslos eine tragende Säule des bürgerschaftlichen Engagements in unserer Region. Der Verein „Wismar hilft e. V.“ wurde mit dem Ziel gegründet, Menschen in unterschiedlichsten Lebenslagen unbürokratisch, tatkräftig und herzlich zu unterstützen. Unter der Leitung von Frau Sültmann entwickelte sich der Verein schnell zu einem verlässlichen Netzwerk solidarischer Hilfe – nicht nur in Wismar, sondern über die Stadtgrenzen hinaus.

Umweltpreis in zwei Kategorien

Auch der Umweltpreis des Landkreises wurde in zwei Kategorien verliehen. In der Kategorie Kinder und Jugendliche beeindruckten junge Umweltbotschafterinnen und -botschafter mit kreativen Projekten und nachhaltigen Ideen:

► Ausgezeichnet wurde hier das Kinder- und Jugendparlament Wismar mit dem Projekt „Taschenmülleimer gegen Umweltverschmutzung“. Mit diesem Engagement möchten die jungen Leute appellieren, Müll nicht in der Natur zu entsorgen und ein Verantwortungsbewusstsein zu leben.

► In der Kategorie Erwachsene wurden Initiative „Kitzrettung KJV NWM“ für ihren besonderen Einsatz im Umwelt- und Naturschutz geehrt: Hier nahm Heiko Funk als Ansprechpartner und Verantwortlicher der ehrenamtlichen Gruppe aus der Gemeinde Lüdersdorf den Preis entgegen.

Unternehmer des Jahres 2025

Zum Abschluss wurde der Unternehmer des Jahres 2025 ausgezeichnet. Der Preis ging an Wolfgang Heinze, Geschäftsführer der AqVida GmbH, der sich durch unternehmerische Innovation besonders hervorgetan hat. Das pharmazeutische Unternehmen mit Sitz in Dassow und Hamburg ist auf die Entwicklung und Zulassung sowie die Herstellung und den Vertrieb von Onkologieprodukten spezialisiert. Das Portfolio umfasst die wichtigsten Generika zur Behandlung der häufigsten Krebsformen. Im Bereich der generischen Onkologie hat sich AqVida auf dem Markt etabliert und sich als zuverlässiger Partner für Onkologen und Apotheken einen Namen gemacht.

www.nordwestmecklenburg.de



Großes Lob und Dankeschön

Wir als Poeler und gleichzeitig Aussteller können allen, die irgendwie an der Vorbereitung und Durchführung des am 4. Oktober 2025 stattgefundenen Landserntedankfestes auf der Insel Poel in Niendorf mitgewirkt haben, ein großes Lob und Dankeschön aussprechen. Die Hansestadt Wismar und die Insel Poel waren in diesem Jahr gemeinsame Ausrichter dieses Festes.

Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel hatte die Fäden für die Ausrichtung des Landserntedankfestes auf der Insel Poel in der Hand. Durch ihr großes Engagement und das aller Helfer in den einzelnen Bereichen war eine erfolgreiche Durchführung möglich.

Der „Wettergott“ war an diesem Tag nicht auf unserer Seite und brachte längeren Regen mit. Beeindruckend war auch gerade deshalb der Einsatz aller Organisatoren, der geplanten und spontanen Helfer, die dem schlechten Wetter trotzten. Die Freundlichkeit dieser wurde von vielen Gästen, die sich vom Regen nicht von einem Besuch des Festes abhalten ließen, besonders hervorgehoben. Sie sparten nicht mit Lob für die tolle Organisation, den immensen Fleiß der Helfer und die tolle Anlage mit der liebevollen Herrichtung. Wir schließen uns dem Lob und Dankeschön der Gäste sehr gerne uneingeschränkt an.

Die Poeler können es einfach – Hand in Hand für ihr Insel-land.

R. & B. Dombrowsky



TERMIN Gemeindevertretersitzung

Die nächste Gemeindevertretersitzung findet am Montag, dem 10. November 2025, um 19.00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf statt.

Die aktuelle Tagesordnung wird zeitnah unter www.ostseebad-insel-poel.de veröffentlicht.

Information zu den Gedenk- und Trauertagen

Am Volkstrauertag (16. November 2025) und Totensonntag (23. November 2025), an denen Trauer, Totengedenken und innere Einkehr im Vordergrund stehen, sind alle öffentlichen Veranstaltungen untersagt, die nicht den ernsten Charakter dieser Tage wahren. Zuwiderhandlungen gegen diese Verbote können mit Geldbußen geahndet werden.

Wenn Sie Fragen zur Rechtslage haben, wenden Sie sich gerne an die Gemeindeverwaltung des Ostseebades Insel Poel, Herrn Lindner, Tel.: 038425 428124, E-Mail: a.lindner@inselpoel.net.

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

Sprechstunden | Öffnungszeiten | Termine

Sprechstunde | der Bürgermeisterin

Sie haben ein spezielles Anliegen, das die Gemeinde betrifft, und würden am liebsten einmal persönlich mit der Bürgermeisterin darüber sprechen? Kein Problem. Dafür hat die Bürgermeisterin Gabriele Richter eine eigene Sprechstunde eingerichtet: **jeden Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr** in den Räumen der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13 in Kirchdorf. Ganz wichtig: Leider werden auch manchmal andere Termine vorgegeben, daher bitten wir Sie um eine vorherige telefonische Terminvereinbarung mit dem Vorzimmer (Tel.: 038425 428110 oder E-Mail: a.mellendorf@inselpoel.net). So können auch Ausweichtermine an anderen Wochentagen abgesprochen werden. Ich freue mich auf Ihren Besuch.



Sprechstunde | des Gemeinde- vertretervorstehers

findet **jeden Donnerstag von 17:00 bis 18:00 Uhr** mit Bodo Köpnick statt. Telefonische Terminabsprache über das Sekretariat: Antje Mellendorf, Telefon: 038425 428110.



Sprechzeit | Schiedsstelle

Die nächste Sprechzeit der Schiedspersonen Heiko Polatschek und Birgit Kühling findet am **13. November 2025** in der Zeit von 16:30 bis 17:30 Uhr in der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13 in Kirchdorf, statt (Telefon: 038425/428110, E-Mail: schiedsstelle@inselpoel.net).



Öffnungszeiten | Gemeindeverwaltung

- ▶ Dienstag: 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
- ▶ Donnerstag: 08:00 – 12:00 Uhr und 15:00 Uhr – 18:00 Uhr
- ▶ Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- ▶ Termine außerhalb dieser Zeiten sind nach telefonischer Vereinbarung möglich!

Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf,
Tel.: 038425 428110, a.mellendorf@inselpoel.net

Öffnungszeiten | Kurverwaltung

- ▶ Montag bis Freitag: 10:00 – 15:00 Uhr
(Terminvergabe nach 15:00 Uhr möglich)
- Wismarsche Straße 2, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf
Telefon: 038425 20347, Fax: 038425 4043, www.insel-poel.de

Öffnungszeiten | Inselbibliothek

- ▶ Montag bis Freitag: 10:00 – 15:00 Uhr
(Terminvergabe nach 15:00 Uhr möglich)
- im „Haus des Gastes“, Wismarsche Straße 2, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf
Telefon: 038425 20287 · E-Mail: bibo@insel-poel.de

Öffnungszeiten | Inselmuseum

- ▶ Dienstag – Freitag: 10:00 – 14:00 Uhr
 - ▶ Sonnabend: 10:00 – 12:00 Uhr
- Möwenweg 4, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf
Telefon: 038425 20732, E-Mail: inselmuseum@insel-poel.de



Abholtermin | der Wertstofftonne

**29. Oktober 2025 (Mittwoch) und
26. November 2025 (Mittwoch)**



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Betr.: Bebauungsplan Nr. 42 „Oertzenhof - West“
Erneute Bekanntmachung der erneuten
Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 4a
Abs. 3 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel hat in ihrer Sitzung am 11.08.2025 den erneuten Entwurf der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 42 „Oertzenhof“ sowie die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht gebilligt und für die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 4a Abs. 3 i. V. m. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) bestimmt.

Aufgrund des Fehlens eines redaktionellen Hinweises erfolgt an dieser Stelle die erneute Bekanntmachung der **Öffentlichkeitsbeteiligung**. Der erneute Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 42 mit dem dazugehörigen erneuten Entwurf der Begründung (inkl. Umweltbericht) wird in der Zeit **vom 03.11.2025 bis zum 05.12.2025** auf der Internetseite der Gemeinde Ostseebad Insel Poel unter folgender URL veröffentlicht: <https://www.ostseebad-insel-poel.de/b-plaene-im-aufstellungsverfahren.html>

Zudem sind die Unterlagen im Bau- und Planungsportal M-V einsehbar: <https://www.bauportal-mv.de/bauportal/>

Zusätzlich erfolgt eine öffentliche Auslegung im FB IV Bau und Umwelt der Gemeinde Ostseebad Insel Poel, Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf während der Dienstzeiten.

Während der Veröffentlichungsfrist können alle an der Planung Interessierten die Planunterlagen einsehen. Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden, können bei Bedarf aber auch schriftlich während der Dienststunden zur Niederschrift abgegeben werden. Die Gemeinde weist darauf hin, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

FB IV Bau und Umwelt der Gemeinde Ostseebad Insel Poel
Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf
Tel.: 038425 – 428110
E-Mail: d.dwars@inselpoel.net

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 3 BauGB und dem Landesdatenschutzgesetz. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel macht gemäß § 4a Abs. 3 BauGB bekannt, dass die Gelegenheit zur Stellungnahme lediglich in Bezug auf die Änderungen und ihre möglichen Auswirkungen gegeben wird. Folgende Änderungen wurden an dem erneuten Entwurf vorgenommen (die Änderungen sind im Planentwurf farblich gekennzeichnet):

- ▶ Ergänzung der textlichen Festsetzung Pkt. 4.2 und 4.3 um Nebenanlagen, Carports und Garagen
- ▶ Änderung der Rechtsgrundlage für den Ausschluss von Nebenwohnungen
- ▶ Erweiterung der Baugrenze des Baufeldes 2
- ▶ Erhöhung der Firsthöhe im WA 2
- ▶ Ergänzung der Zulässigkeit von Doppelhäusern im WA 1
- ▶ Entfall der Festsetzung zur sozialen Wohnraumförderung

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 42 ist dem Übersichtsplan in der Anlage zu entnehmen.

Die erneute Öffentlichkeitsbeteiligung wird hiermit bekannt gemacht.

Des Weiteren macht die Gemeinde Ostseebad Insel Poel bekannt, dass folgende **Arten umweltbezogener Informationen** vorliegen und ebenfalls veröffentlicht werden:

- ▶ Umweltbericht als Teil der Begründung,
- ▶ Landesplanerische Stellungnahme des Amtes für Raumordnung und Landesplanung Westmecklenburg vom 24.05.2023
- ▶ Stellungnahme des Landkreises Nordwestmecklenburg vom 22.05.2023 und 01.06.2023
- ▶ Stellungnahme des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg vom 15.05.2023
- ▶ Stellungnahme des Zweckverbandes Wismar vom 08.06.2023
- ▶ Schalltechnische Untersuchung, Lärmschutz Seeburg
- ▶ Baugrunduntersuchung, Baustoff- und Umweltlabor GmbH

Umweltbericht

- ▶ Gesetzlich geschützte Bäume und Biotop
 Innerhalb des Plangebietes befinden sich keine gemäß § 18 NatSchAG M-V gesetzlich geschützten Bäume.
 Innerhalb des Plangebietes sind keine gemäß § 20 NatSchAG M-V unter Schutz stehenden Biotop vorhanden. Im Umfeld (ca. 200 m) des Plangebietes befinden sich ebenfalls keine gemäß § 20 NatSchAG M-V geschützten Biotop.
- ▶ Schutzgebiete
 Nördlich des Plangebietes befindet sich in ca. 640 m Entfernung das Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung, GGB DE 1934-302 „Wismarbucht“. Darüber hinaus befindet sich nordwestlich des Plangebietes, ca. 15 m entfernt das Europäische Vogelschutzgebiet SPA DE 1934-401 „Wismarbucht und Salzhaff“. Eine Beeinträchtigung des Europäischen Vogelschutzgebietes wird ausgeschlossen.
- ▶ Schutzgut „Mensch“
 Lärmbelästigungen wurden im Rahmen eines Gutachtens untersucht. Es wird von einer Wahrung gesunder Wohn- und Arbeitsverhältnisse ausgegangen.
- ▶ Schutzgut „Tiere, Pflanzen sowie biologische Vielfalt“
 Innerhalb des Plangebietes befindet sich ein Baum, der gemäß der Baumschutzsatzung der Gemeinde geschützt ist.
 Es fand eine artenschutzrechtliche Betrachtung (Potenzialabschätzung) statt. Eine Betroffenheit liegt für die Artengruppen Brutvögel und Fledermäuse vor. Um Verbotstatbestände gemäß § 44 BNatSchG auszuschließen, ist eine bauökologische Begleitung des geplanten Abrisses des im Plangebiet befindlichen Gebäudes erforderlich. Des Weiteren sind Gehölzabschneidungen zeitlich geregelt (1. Oktober bis 28. Februar).
- ▶ Schutzgut „Boden“
 Die natürliche Bodenstruktur und stoffliche Zusammensetzung des Plangebietes sind bereits verändert. Bis ca. 2002 war das Plangebiet Teil eines landwirtschaftlichen Betriebes und wurde anschließend als Weidefläche genutzt. Die maßgeblichen Beeinträchtigungen entstehen durch dauerhafte Bodenversiegelungen. Um die geplanten Eingriffe der Versiegelung auszugleichen, werden geeignete Kompensationsmaßnahmen bestimmt.
- ▶ Schutzgut „Wasser“
 Im Plangebiet und dessen Umfeld (ca. 200 m Radius) befinden sich keine Oberflächengewässer. Die Ostseeküste liegt ca. 930 m entfernt. Die Schmutzwasserentsorgung erfolgt über Neuanschlüsse an den vorhandenen Schmutzwasserkanal. Für die Niederschlagsentwässerung wurde ein Entwässerungskonzept erarbeitet, welches den Umgang mit dem anfallenden Regenwasser regelt.

► Schutz „Fläche“

Das Plangebiet stellt eine Arrondierungsfläche im Westen der Ortslage Oertzenhof dar. Das Plangebiet umfasst eine Weidefläche, bereits versiegelte Flächen und ein Gebäude. Der mit der Planung einhergehende Flächenverbrauch wird aufgrund der derzeitigen Nutzungen als verhältnismäßig gering eingeschätzt. Mit der Umsetzung der Planung sind keine erheblichen Beeinträchtigungen des Schutzgutes „Fläche“ zu erwarten.

► Schutzgut „Luft und Klima“

Mit dem Bebauungsplan Nr. 42 werden keine Eingriffe in das Schutzgut Luft und Klima geplant, die den aktuellen Zustand dauerhaft negativ beeinflussen könnten.

► Schutzgut „Kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter“

Innerhalb des Plangebietes sind keine Bau- oder Bodendenkmale oder sonstige Sachgüter bekannt.

► Schutzgut „Landschaft“

Es sind geringe Auswirkungen auf das Landschaftsbildes zu erwarten, da die neuen Wohngebäude in ortstypischer Bauweise gebaut werden und das vorhandene Siedlungsbild ergänzen.

► Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung

Mit dem Bebauungsplan Nr. 42 wird die Schaffung von Baurechten für die Errichtung von fünf Wohngebäuden mit zugehöriger Erschließung ermöglicht. Die Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung bezieht sich auf die Biotopbeseitigung bzw. Biotopveränderung sowie die Neuversiegelungen.

Landesplanerische Stellungnahme des Amtes für Raumordnung und Landesplanung Westmecklenburg vom 24.05.2023

Gemäß dem Amt für Raumordnung und Landesplanung Westmecklenburg (AfRL WM) ist der Bebauungsplan Nr. 42 der Gemeinde Ostseebad Insel Poel mit den Zielen und Grundsätzen der Raumordnung und Landesplanung vereinbar.

Landkreis Nordwestmecklenburg vom 22.05.2023 und 01.06.2023

► Untere Naturschutzbehörde

Es werden Hinweise zur Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung gegeben. Bezüglich des Europäischen Vogelschutzgebietes werden allgemeine Hinweise gegeben.

► Untere Wasserbehörde

Das Plangebiet wird nicht durch Trinkwasserschutzzonen berührt. Es werden Hinweise zur Niederschlagwasserbeseitigung gegeben.

► Untere Bodenschutzbehörde

Es werden Bedenken hinsichtlich gesunder Wohn- und Arbeitsverhältnisse gegeben. Es wird darauf hingewiesen, dass ein ergänzendes Fachgutachten für Bodenschutz und Altlasten zu erarbeiten ist.

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg vom 15.05.2023

Aus landwirtschaftlicher Sicht bestehen keine Bedenken oder Anregungen. Das Plangebiet befindet sich teilweise im Bereich des Flurneuordnungsverfahrens Insel Poel. Bedenken werden nicht geäußert. Es werden Hinweise zum angrenzenden Natura 2000-Gebiet (Europäisches Vogelschutzgebiet) gegeben. Gewässer erster Ordnung sowie wasserwirtschaftliche Anlagen werden nicht berührt, sodass keine wasserwirtschaftlichen Bedenken bestehen. Es wird darauf hingewiesen, dass beim Feststellen von schädlichen Bodenveränderungen, Altlasten

oder Altlastenverdachtsflächen eine Mitteilung an die untere Bodenschutzbehörde des Landkreises zu erfolgen hat. Innerhalb des Plangebietes sowie seiner immissionschutzrelevanten Umgebung befinden sich keine nach Bundes-Immissionsschutzgesetz genehmigte/angezeigte Anlagen, sodass keine Betroffenheit besteht.

Zweckverband Wismar vom 08.06.2023

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Ringschluss zwischen den vorhandenen Trinkwasserversorgungsleitungen in der östlichen Erschließungsstraße herzustellen ist. Nach Realisierung des Ringschlusses bestehen Anschlussmöglichkeiten des Plangebietes.

Es wird darauf hingewiesen, dass in der Straße „Oertzenhof“ keine betriebsfertige öffentliche Schmutzwasseranlage des Zweckverbandes besteht. Der Schmutzwasserkanal (im Bereich Flurstück 147) ist im Zuge der Schließung umzuverlegen.

Es wird darauf hingewiesen, dass sich in der Ortslage ein Regenkanalnetz befindet, welches nicht durch den Zweckverband betrieben wird.

Schalltechnische Untersuchung, Lärmschutz Seeburg, Juli 2022

Es wurden die auf das Plangebiet einwirkenden Geräusche (Schießlärm) der westlich angrenzenden Schießhalle immissionschutzrechtlich untersucht.

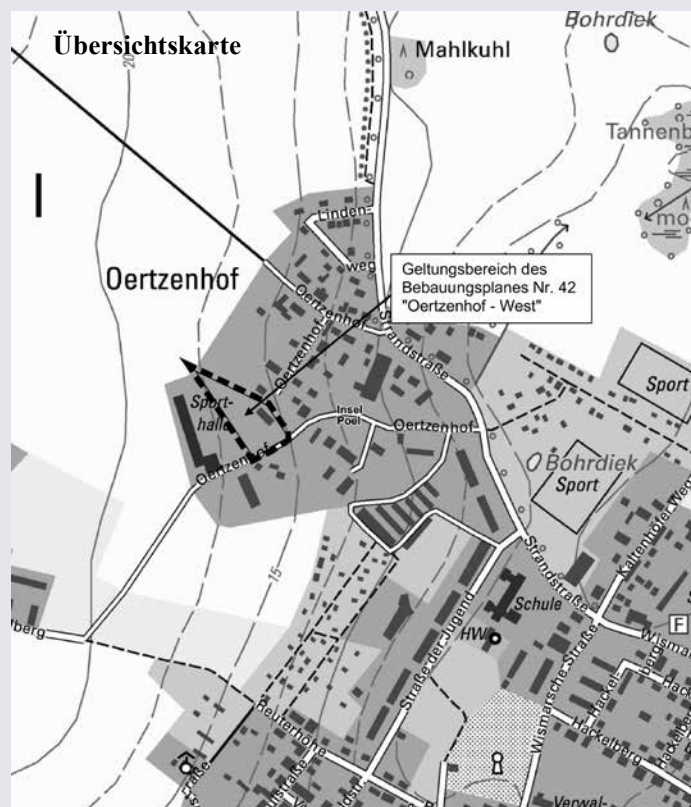
Baugrunduntersuchung, Baustoff- und Umweltlabor GmbH, November 2022 und Juni 2023

Es wurde die Versickerungsfähigkeit des Bodens sowie die Bodenzusammensetzung untersucht.

Kirchdorf, den 08.10.2025

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

Anlage: Übersichtsplan



Auszug aus der digitalen topografischen Karte, © GeoBasis DE/M-V 2023

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN der Jagdgenossenschaft Insel Poel

Jagdgenossenschaftsversammlung

Liebe Jagdgenossen*innen, sehr geehrte Damen und Herren,
der Vorstand der Jagdgenossenschaft Insel Poel lädt zur Jagdgenossenschaftsversammlung gemäß § 5 Abs. 2 der Satzung der Jagdgenossenschaft Insel Poel vom 08.03.2002 ein.



Die nichtöffentliche Versammlung der Jagdgenossenschaft Insel Poel findet am **Freitag, dem 21. November 2025, um 18:00 Uhr, im Sitzungssaal des Gemeinde-Zentrums 13** in 23999 Insel Poel, OT Kirchdorf/Poel, statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die Jagdvorsteherin
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Beschlussfassung über die neue Satzung der Jagdgenossenschaft Insel Poel
6. Sonstiges

Hinweis:

Auf die Regelungen der Satzung der Jagdgenossenschaft zur Vertretung und Bevollmächtigung während der Versammlung wird hingewiesen. Danach kann sich ein Jagdgenosse (natürliche Person) durch eine andere natürliche Person, die Jagdgenosse, Ehegatte oder Verwandter 1. Grades oder in gerader Linie ist, vertreten lassen. Eine juristische Person als Jagdgenosse kann sich durch eine natürliche Person, die Jagdgenosse ist oder durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Dieser Bevollmächtigte kann keine weitere Vollmacht übernehmen. Ein Vertreter muss volljährig und mit schriftlicher Vollmacht, die nicht älter als

zwei Jahre sein darf, versehen sein. Die von einem Jagdgenossen vertretene eigene Grundfläche zuzüglich der Grundfläche der von ihm vertretenen Jagdgenossen darf ein Drittel des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes nicht überschreiten. Vertreter ohne gültige Vollmacht werden zur Sitzung nicht zugelassen.

Sollten Sie innerhalb des letzten Jahres Flurstücke erworben oder geerbt oder sich die Eigentumsverhältnisse/Miteigentümer geändert haben, bringen Sie bitte einen geeigneten Nachweis mit (z. B. Grundbuchauszug, Kaufvertrag, Erbschein).

Der Entwurf der Satzung der Jagdgenossenschaft Insel Poel kann ab sofort während der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung, Vorzimmer der Bürgermeisterin, eingesehen werden.
Öffnungszeiten:

- ▶ Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
- ▶ Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr
- ▶ Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Kirchdorf, 17.10.2025

Gabriele Richter, Jagdvorsteherin Insel Poel

Kostenlose Gripeschutzimpfung 2025

Angebot des Gesundheitsdienstes (Gesundheitsamt) des Landkreises Nordwestmecklenburg

Die Grippewelle im Winter 2018/2019 ist außergewöhnlich schwer gewesen, mit geschätzten 3,8 Millionen influenza-bedingten Arztbesuchen. Die ständige Impfkommision (STIKO) empfiehlt eine Influenzaimpfung vor allem für Menschen, die ein besonders hohes Risiko für schwere Verläufe einer Influenza haben. Wer gegen die Virusgrippe (Influenza) geimpft ist, verringert sein persönliches Risiko, an zwei Infektionen gleichzeitig zu erkranken und womöglich einen schweren Krankheitsverlauf zu erleiden.

Der Fachdienst Öffentlicher Gesundheitsdienst (Gesundheitsamt) des Landkreises Nordwestmecklenburg empfiehlt wie jedes Jahr eine Schutzimpfung gegen die Virusgrippe (Influenza). Für chronisch Kranke und Ältere sollte die Impfung mittlerweile selbstverständlich sein, denn schwere Verläufe können dadurch verhindert werden. Der beste Zeitpunkt für eine Grippe-Schutz-Impfung ist der Herbst, bevor die Grippewelle einsetzt. Ein Impfschutz wird nach ca. vierzehn Tagen aufgebaut und hält mehrere Monate an. So ist der Impfschutz rechtzeitig bis zum verstärkten Auftreten der Influenza aufgebaut. Die Gripeschutzimpfungen können auch bei allen niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten und Betriebsärzten durchgeführt werden.

Eine Terminabsprache (Online oder telefonische Anmeldung) ist notwendig. Weitere Informationen bezüglich der kostenlosen Gripeschutzimpfung bzw. Covid-Impfung und Ihren persönlichen Impftermin erhalten Sie telefonisch unter 03841 30405310 oder 30405308 oder 30405345.

Die Terminbuchung für eine Grippe-schutzimpfung kann bequem online unter dem folgenden Link <https://termin.nordwestmecklenburg.de/book-appointment> erfolgen.



NACHRUF

Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel trauert um

Lars Wesky

Mitarbeiter im Eigenbetrieb Bauhof



Plötzlich und völlig unerwartet ist unser Kollege im Alter von nur 47 Jahren verstorben.

Mit ihm verlieren wir einen zuverlässigen und engagierten Mitarbeiter, der durch seine stets hilfsbereite und unterstützende Art unser Team nachhaltig geprägt hat.

Sein Einsatz und seine Kollegialität werden uns in Erinnerung bleiben. Wir sind dankbar für die gemeinsame Zeit und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Gabriele Richter
Bürgermeisterin

Bodo Köpnick
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Im Namen der Kollegen – Maik Triebess
Vorsitzender des Personalrates

„Löschangriff Nass“

Inselpokal 2025



Zum 25. Mal gab es in diesem Jahr den Inselpokal. Ein zusätzlicher Grund zum Feiern und Fröhlichsein. Das taten auch 187 Mannschaften aus der ganzen Bundesrepublik.

Die Voraussetzungen für einen großen Wettkampf waren gegeben, das Wetter spielte mit, der Wettkampfplatz war in einem sehr guten Zustand, das Organisationsteam mit den Helfern hatte alles gegeben.

Auf dem Zeltplatz und im und um das Festzelt herum herrschte eine ausgelassene Stimmung. Der Fanfarenzug aus Neutrelitz und die Wendorfer Blasmusik rundeten das gesamte Programm mit toller Musik ab. Es gab eine Vielfalt an Speisen, Eis und Getränken. Für die Kleinsten stand eine große Hüpfburg bereit. Nach dem morgendlichen Antreten gab es einen Eröffnungsausschuss, wo eine zünftige Begrüßung der Wettkämpferinnen und Wettkämpfer durch die Bürgermeisterin der Insel Poel und dem Bürgermeister aus Stove stattfand.



Dann begann der Wettkampf, sofort heulten die TSen und die etwas aufgeregten Kameradinnen und Kameraden vollzogen die ersten Starts. Unser Wettkampfleiter und Sprecher Richard Münder aus Brandenburg ließ allen Beteiligten keine Ruhe, pünktlich um 16:29 Uhr meldete er Vollzug, der Wettkampf ist beendet. Bei fast 190 Mannschaften und zwei Durchgängen eine großartige Leistung!

Bei den Länderläufen der Frauen siegte Thüringen vor Sachsen-Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern. Bei den Männern siegte Sachsen vor Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen-Anhalt gefolgt von Thüringen, Brandenburg, Niedersachsen und Berlin.

Die Ergebnisse der einzelnen Mannschaften waren wie folgt.

Männer	Frauen	Jugend
1. Zella	1. Stove	1. Kummer I
2. Dingelstädt	2. Murchin	2. Großolbersdorf
3. Beckwitz	3. Garitz-Bornum	3. Stove

Nach vielen Jahren nahm auch wieder eine Mannschaft der Jugendfeuerwehr Kirchdorf daran teil und belegte einen hervorragenden 8. Platz von 24 Mannschaften. Sowohl die Jugendlichen als auch die Kameradinnen und Kameraden waren sehr stolz auf ihre Mannschaften. Durch das wochenlange Training zusammen mit der Stover Jugendfeuerwehr und hier bei uns am Gerätehaus formte die Jugendleiterin Julia Altmann eine sehr gute und ehrgeizige Gruppe.

Auch 2026 wird es den Inselpokal geben, sicher in einer anderen Form und mit einem neuen Organisationsteam, welches sich gerade formiert.

B. Köpnick

Schule ist prägend - besonders auf einer Insel

Jubiläumswoche an der Regionalschule mit Grundschule

Vor mehr als 50 Jahren, am 1. September 1975, öffnete die neue Plattenbauschule in Kirchdorf ihre Türen. Für Kinder und Pädagogen wurden zeitgemäße Lern- und Arbeitsbedingungen an einem zentralen Standort auf der Insel möglich. Aus diesem Anlass fand eine Jubiläumswoche in der Schule statt mit dem „Tag der offenen Tür“, dem Hof- und Sportfest, dem Empfang für ehemalige Lehrer und Erzieher und dem Altschülertreffen. Schulleiterin Michaela Seifferth betonte bei der Begrüßung: „Ein Gebäude macht nicht aus, was Kinder können. Ihre Prägung erhalten sie auch durch die Lehrer und Erzieher. Ihnen sagen wir heute Danke.“ Engelke Scharrenberg (96), damals Lehrerin für Englisch und Deutsch erinnert sich in ihrer bekannt humorvollen Art: „Wir haben vor Freude eine Polonaise durch die Schule gestartet. Diese hellen Räume, neue Lehr- und Lernmöglichkeiten waren ein Geschenk. Unsere Zehntklässler mussten noch beim Aufladen des Bauschutts helfen.“ Heute, 50 Jahre später, ist sie wie andere ehemalige Lehrer und Erzieher Gast.

Für den 15. bis 20. September hatte das Organisatorenteam ein farbenfrohes und facettenreiches Feuerwerk an Veranstaltungen vorbereitet. Lehrerinnen, Lehrer und Kinder beteiligten sich im Rahmen von Projektarbeiten. Eine Schülerin der 10. Klasse gewann den Wettbewerb um das Jubiläumsslogo. Im Kunstunterricht entstanden u. a. großformatige Bilder, die die Festscheune in Niendorf schmückten. Eltern unterstützten beim Kuchenbacken.

Erster Höhepunkt: das Hoffest am 18. September

Highlight zur Eröffnung: Jeder der 268 Schülerinnen und Schüler erhielt ein „blaues Wunder“, ein Jubiläumsshirt im maritimen Blau. Die NPZ, in persona Sabine Brauer, und der Schulförderverein



Alle Stände wurden gut besucht.



Eine Sinfonie in Blau: Alle Schüler erhielten ein Jubiläumsshirt. ÖXL, alias Viktor Marnitz, begeisterte beim Eröffnungskonzert.

ermöglichten diese Aktion. ÖXL, eigentlich Viktor Marnitz und ehemaliger Schüler, gab ein Konzert. An verschiedenen Ständen, vom „Männerschuppen“ aus Wangern errichtet, boten Schüler u. a. Kuchen, Bratwurst, Sandwiches, Zuckerwatte oder Waffeln an. In einem VIP-Café wurden Förderer und Sponsoren empfangen. Magnet war ein Verkaufsstand mit alten Mikroskopen, Biologielehrmitteln und Schulbüchern.

Groß und Klein konnten sich beim Rundgang durch die Schule informieren oder sich bei Bastelarbeiten ausprobieren. Unterschiedliche Mitmachspiele luden zum aktiven Dabeisein ein. Am nächsten Tag sorgte ein Sportfest für weiteren Trubel.

Glücksmomente und Sorgen

Am Samstag, dem 20. September, nahmen viele ehemalige Lehrer und Erzieher die Einladung von der Schulleiterin in die Festscheune nach Niendorf an. Auch hier gab es liebevolle Dekorationen mit Poeler Motiven und herbstlichem Flair. Das Kollegium bewies mit selbst gebackenen Delikatessen einen hohen Anspruch als kollegiale Gastgeber. Die Feierscheune bot einen attraktiven Rahmen zum Plaudern, Erinnern und zum Lachen. Klar erkennbare Botschaft aller: Wir waren doch gerne Lehrer und Erzieher. Dennoch – damals wie heute gab und gibt es in der Entwicklung des Nachwuchses Glücksmomente und Sorgen.

Das zeigte sich auch bei der anschließenden Besichtigung der Schule. Zahlreiche Sanierungsmaßnahmen wurden in den letzten Jahren durchgeführt: Brandschutzlösungen technisch überarbeitet, die Räume von Malern farblich aufgefrischt, die Elektroinstallation auf Digitalstandard „getrimmt“, um Vernetzung und Digitalboards einzurichten. Wo früher Tafelkreide zur Hand genommen wurde, kann der Unterricht per Tablet „aufgerüstet“ werden mit Filmen, Grafiken, Fotos oder Musik.



Historische Lehrmaterialien wurden an diesem Stand verkauft. Darunter ein Paket Tafelkreide von 1959.



Empfang für die ehemaligen Kollegen in der Festscheune Niendorf.
Das Kollegium brillierte mit einem tollen Kuchenbuffet.



Kremserfahrt für die
ehemaligen Lehrer und Erzieher
zur Schulbesichtigung

3-D-Drucker für das Informatik- kabinett

Kunstlehrerin Anja Rathsack führte eine der Gruppen durchs Haus und zeigte u. a. das „grüne Klassenzimmer“, die Schulgartenbeete, die Lehrküche und das Physik-kabinett. Schon optisch beeindruckend ist der Informatikraum, jetzt auch mit einem 3D-Drucker ausgestattet. Gezeigt wurden auch die Tablets, nutzbar im Klassensatz, mit ihren Ladekomponenten. Viele Emo-

tionen gab es beim Besuch des Raumes der ersten Klasse. Das Leseabenteuer war an der Tafel klar zu erkennen.

Nur verständlich, dass auch Fragen zum Lehrernachwuchs oder Unterrichtsausfall geäußert wurden. Lehrerpensionär Dieter Klemkow interessierte sich dafür, wie der Sportunterricht bestellt sei. Hier hat auch Poel Bedarf.

Wiedersehen bei spätsommer- licher Atmosphäre

Zum Altschülertreffen am Abend waren circa 400 Gäste in die Niendorfer Festscheune gekommen. Beim Geräuschpegel eines riesigen Bienenstocks musste Michaela Seifferth für die Begrüßung mehrere Male sehr laut den Schulgong bemühen. Bis nach Mitternacht gab es

viel zu erzählen – zum Heute und zu den vergangenen Jahren. Die ausgelassene Stimmung machte diesen Abend zu einem besonderen. Eine Schule bleibt prägend, ob auf einer Insel oder an einem anderen Ort. Sie gehört zum Kern des gesellschaftlichen Lebens und schafft Identitäten. Der Abend war ein Beweis voller Leben.

aecht/gro



Das Organisationsteam steckte viel Energie in die wochenlange Vorbereitung und zauberte viele tolle Ideen hervor (v.l.): Maike Glüder, Sandra Klaes, Silva Muhlack, Anja Rathsack und Lisa Klante – gut erkennbar das Logo, das in einem Ideenwettbewerb der Schüler kreiert wurde

Den Organisatoren der
Festwoche und allen Unter-
stützern gilt großer Dank.

Schulleiterin Michaela Seifferth



Ausgelassene Stimmung bis weit nach Mitternacht.



Cap-Arcona-Gedenklauf: Sport und Erinnerung im Einklang

Bei strahlendem Sonnenschein fand am 21. September der diesjährige Cap-Arcona-Gedenklauf Am Schwarzen Busch auf der Insel Poel statt. Rund 60 Sportlerinnen und Sportler, darunter auch sieben Kinder, versammelten sich pünktlich um 10 Uhr am Ehrenmal am Schwarzen Busch, um zunächst innezuhalten und der Opfer des 3. Mai 1945 zu gedenken.

An diesem Tag kamen über 7.000 Häftlinge aus dem Konzentrationslager Neuengamme ums Leben, als die Schiffe Cap Arcona und Thielbek in der Lübecker Bucht versenkt wurden. Hier, am Schwarzen Busch, haben viele von ihnen ihre letzte Ruhestätte gefunden.

„Es ist zu einer guten Tradition geworden, mit jeder Laufveranstaltung an dieses grausame Ereignis zu erinnern“, betonte Bürgermeisterin Gabriele Richter in ihrer Ansprache. „Der Lauf verbindet uns nicht nur sportlich, sondern auch mit unserer Poeler Geschichte. Er erinnert uns daran, wie wichtig Frieden, Menschlichkeit und Gemeinschaft sind.“

Auch der Historiker Wilhelm Lange aus Neustadt, ehemaliger Leiter des Museums Cap Arcona, ordnete das historische Geschehen ein und berichtete von einer Gedenkveranstaltung in der Landesregierung unter dem Titel „Cap Arcona – Autopsie eines Verbrechens“. Prominente Gäste, wie Landtagspräsidentin Birgit Hesse und Ministerpräsidentin Manuela Schwesig, hatten in der Vergangenheit ebenfalls an Gedenkfeiern teilgenommen.

Sportliche Herausforderung und Naturerlebnis

Nach dem Gedenken starteten die einzelnen Läufe. Die Teilnehmenden erwartete eine wunderschöne Strecke mit frischer



Seeluft, weitem Blick über die Ostsee und Natur pur – ein besonderes Merkmal des Cap-Arcona-Laufs.

Die Bürgermeisterin wünschte allen Läuferinnen und Läufern „viel Freude, gute Konditionen, das Erreichen des persönlichen Ziels und vor allem ein verletzungsfreies Ankommen mit einem Lächeln im Ziel“.

Erstmals moderierte André Warnke die Veranstaltung, begleitet von Emilie Junghans, die das Geschehen in Bildern festhielt. Hauptorganisatoren waren Torsten Paetzold, Heiko Evers und René Lange, denen besonderer Dank für die reibungslose Organisation gebührt.





Besondere Würdigung für die ältesten Teilnehmer

Große Anerkennung galt in diesem Jahr insbesondere den beiden ältesten Teilnehmern: Dietrich Eggers von der Laufgruppe Schwerin, stolze 88 Jahre alt, absolvierte die 1,4-Kilometer-Strecke in beachtlichen 26 Minuten und 13 Sekunden. Eggers gehört zu den ersten Startern überhaupt beim Cap-Arcona-Gedenklauf und hat bisher kaum eine Veranstaltung ausgelassen. Ebenso beeindruckend war die Teilnahme von Edgar Lihmann aus Wismar, der über 80 Jahre alt ist. Früher als aktiver Läufer bekannt, ging er diesmal walkend an den Start – ein starkes Zeichen seiner Verbundenheit mit dem Lauf.

„Für mich war es sehr bewegend, beide Herren wiederzusehen“, betonte Bürgermeisterin Richter. „Ihr Einsatz und ihre Treue zum Cap-Arcona-Gedenklauf sind ein Vorbild und eine Bereicherung für unsere Veranstaltung.“

Siegerehrung und Dank an Sponsoren

Nach dem Zieleinlauf wurde die Siegerehrung durch Bürgermeisterin Gabriele Richter, den zweiten Vorsitzenden des Poeler Sportvereins Ludwig Muchow und Gemeindevertreterin Aenne Möller vorgenommen. Die jeweils ersten drei Platzierten erhielten Urkunden und Medaillen; die Siegerinnen und Sieger der Läufe wurden zusätzlich mit einem Präsent ausgezeichnet. „Ich freue mich, dass es Menschen gibt, die mit so viel Herzblut diese Tradition am Leben erhalten“, betonte Bürgermeisterin Richter. Ihr Dank galt ebenso den zahlreichen Sponsoren, ohne deren Unterstützung – ob durch Geldleistungen oder Sachmittel – die Veranstaltung in dieser Form nicht möglich gewesen wäre. Der Cap-Arcona-Gedenklauf war damit nicht nur ein sportliches Ereignis, sondern zugleich ein starkes Zeichen des Erinnerns und der Gemeinschaft.

Die detaillierten Platzierungen der Läufe sind auf der Internetseite des Poeler Sportvereins www.poelersv.de einsehbar.



1,4-km-Lauf - männlich

1. Frederik Günther, Wismar (06:16)
2. Roman Ullmann, Wismar (06:25)
3. Clemens Ullmann, Wismar (07:03)

1,4-km-Lauf - weiblich

1. Amy Lamprecht, Bernstorf, OT Wilkenhagen (06:45)
2. Elise Helbig, Wismar (06:54)
3. Zoë Behrendt, Insel Poel (07:22)

5,4-km-Lauf - männlich

1. Erwin Ullmann, Wismar (0:22:48)
2. Ralph Auf Dem Thie (0:23:03)
3. Andreas Schäfer (0:28:37)

5,4-km-Lauf - weiblich

1. Svenja Lamprecht, Bad Kleinen (0:29:40)
2. Gaby Rang (0:30:13)
3. Jessica Zelck, Wismar (0:30:36)

11-km-Lauf - männlich

1. Patrick Schubert, Dorf Mecklenburg, OT Karow (49:00)
2. Sebastian Schiewe, Wismar (49:35)
3. Frank Leonhardt, Schwerin (50:41)

11-km-Lauf - weiblich

1. Ariane Stapusch (56:05)
2. Mareike Grell, Wismar (1:01:44)
3. Kerstin Helbig, Wismar (1:05:19)

5,4 km Nordic Walking - männlich

1. Michael Lamprecht, Dorf Mecklenburg (0:44:34)
2. Babak Mirsaidi, Wismar (0:50:46)
3. Alexander Riedle, Wismar (0:50:46)

5,4 km Nordic Walking - weiblich

1. Gabriele Richter (0:41:25)
2. Franka Schley, Wismar (0:42:08)
3. Yvonne Lamprecht, Bernstorf, OT Wilkenhagen (0:42:18)





3. Reithallen-Volleyball-Turnier

Am 27. September 2025 war es wieder so weit: In der Reithalle auf der Anlage von André Plath in Timmendorf fand unser 3. Reithallenvolleyball-Turnier statt. Ganze 15 Mannschaften aus Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein und Sachsen-Anhalt machten sich auf den Weg zu uns – und sie brachten jede Menge gute Laune mit!

Das Wetter hätte kaum besser sein können: strahlender Sonnenschein, lachende Gesichter und jede Menge bunt gemischte Teams, die vor allem eines wollten – Spaß am Spiel haben. Genau darum geht es bei unserem Turnier: nicht um knallharte sportliche Erfolge, sondern um gemeinsame Zeit mit Freunden, Familie und um neuen Bekanntschaften.

Ein besonderes Highlight: Die „Poeler Backs“ traten diesmal nicht in gewohnter Stammbesetzung an, sondern verteilten sich auf mehrere Teams. Zusammen mit Freunden und Verwandten zeigten sie, was unser Reithallenturnier eigentlich ausmacht – nämlich „Miteinander statt Gegeneinander“.

Natürlich durfte auch der Wanderpokal nicht fehlen. Dieses Mal ging er nicht an „Sylvie und ihre pinke Jugend“, sondern an die fröhliche Truppe der „Purzelbären“, die sich den Sieg erspielt haben. Herzlichen Glückwunsch!

Am Ende bleibt vor allem die Erinnerung an einen wunderschönen Tag voller Bewegung, Lachen und Zusammenhalt. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr – wenn es wieder heißt: Volleyball in der Reithalle – alle sind dabei!



Erfolgreiche Beachsaison 2025 für das Quadro-Team der Poeler Backs

Das Quadro-Team der Poeler Backs blickt auf eine rundum gelungene und fröhliche Beachvolleyball-Saison zurück! Mit viel Einsatz, Teamgeist und einer großen Portion Spaß nahm das Team an gleich mehreren Turnieren in Mecklenburg-Vorpommern teil.

Im Juli starteten die Poeler in Boltenhagen, im August folgten Turniere beim UBC in Karlshagen und beim 26. RT-Cup in Wismar. Zum Abschluss ging es im September zum 2. FSK Beach Cup nach Neustrelitz. Überall sorgten die Spielerinnen und Spieler für gute Stimmung, spannende Ballwechsel und reichlich Sand zwischen den Zehen.

Andre2, Steffi, Andre1, Sarina und Hannes steigerten sich von Turnier zu Turnier, zeigten starke Leistungen und wuchsen als Mannschaft noch enger zusammen. Neben sportlichen Erfolgen standen vor allem der Spaß am Spiel und das gemeinsame Erleben im Mittelpunkt. Neue Freundschaften wurden geknüpft, die Motivation wächst mit jedem Ballkontakt – und die nächsten Ziele sind schon gesteckt.

Mit einem Lächeln im Gesicht und viel Sonne im Herzen verabschiedete sich das Quadro-Team der Poeler Backs in die wohlverdiente Pause – bereit für neue Abenteuer im Sand!



Der Verein Poeler Leben mit MGH sagt: Danke!

Vielen Dank an die fleißigen Helfer, die am 10. Oktober 2025 unseren Außenbereich bepflanzt, gejätet, geharkt, gemäht, beschnitten und schick gemacht haben.

Julia Nolte, Koordinatorin MGH Insel Poel



Wir gratulieren allen Mitgliedern, die im Monat **NOVEMBER** Geburtstag haben, und wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

Der Vorstand Poeler Leben e.V.

Einladung zur 5. Poeler Senioren-Adventsfeier

In diesem Jahr laden die Gemeinde Ostseebad Insel Poel und der Verein Poeler Leben e. V. alle Senioren wieder herzlichst zur gemeinsamen Senioren-Adventsfeier ein.

Verbringen Sie mit uns ein paar Stunden in einem schönen weihnachtlichen Ambiente bei kostenlosem Kaffee und Kuchen.

Die Weihnachtsfeier findet statt am:

**Samstag, dem 29. November 2025,
Beginn um 14:30 Uhr (Einlass um 14:00 Uhr)
im Haus des Gastes (Kursaal)
in der Wismarschen Straße in Kirchdorf.**

**Aufgrund begrenzter Platzkapazitäten
wird um vorherige Anmeldung bis zum
21. November 2025 bei der Gemeindeverwaltung,
Frau Mellendorf, Tel. 038425/428110, gebeten!**

**(Benötigen Sie einen Fahrdienst?
Die Freiwillige Feuerwehr unterstützt
gerne dabei, bitte teilen Sie dies bei der
telefonischen Anmeldung mit!)**

Wir freuen uns über Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

G. Richter
Gabriele Richter
Bürgermeisterin

Julia Nolte
Julia Nolte
Koordinatorin

Karlheinz Rothamel
Karlheinz Rothamel
Verein Poeler Leben e.V.



Poeler
Leben
e.V.



Mehr
Generationen
Haus
Miteinander - Füreinander

VERANSTALTUNGSPLAN · November 2025

03.11. Montag	13:30 Uhr	Kaffee- und Spielerunde
	14:00 Uhr	Rommé
04.11. Dienstag	13:30 Uhr	Bingo
	14:00 Uhr	Dienstagsfrauen
05.11. Mittwoch	10:00 Uhr	Klöppeln
	14:00 Uhr	Darts
	14:00 Uhr	Skat
06.11. Donnerstag	14:00 Uhr	Nordic Walking
	14:00 Uhr	Handarbeitsgruppe
	16:00 Uhr	Töpfern
10.11. Montag	13:30 Uhr	Kaffee- und Spielerunde
	14:00 Uhr	Rommé
11.11. Dienstag	9:30 Uhr	Töpfern
	14:00 Uhr	Dienstagsfrauen
	15:00 Uhr	Ahoi, Poel – ein kreativer Nachmittag mit Doreen
	17:30 Uhr	Töpfern
12.11. Mittwoch	10:00 Uhr	Klöppeln
	14:00 Uhr	Darts
	14:00 Uhr	Skat
13.11. Donnerstag	14:00 Uhr	Nordic Walking
	14:00 Uhr	Handarbeitsgruppe
17.11. Montag	13:30 Uhr	Kaffee- und Spielerunde
	14:00 Uhr	Rommé
18.11. Dienstag	10:00 Uhr	Frauenforum
	14:00 Uhr	Dienstagsfrauen
19.11. Mittwoch	10:00 Uhr	Klöppeln
	14:00 Uhr	Darts
	14:00 Uhr	Skat
20.11. Donnerstag	14:00 Uhr	Nordic Walking
	14:00 Uhr	Handarbeitsgruppe
	16:00 Uhr	Töpfern
24.11. Montag	13:30 Uhr	Kaffee- und Spielerunde
	14:00 Uhr	Rommé
25.11. Dienstag	9:30 Uhr	Töpfern
	14:00 Uhr	Dienstagsfrauen
	17:30 Uhr	Töpfern
26.11. Mittwoch	10:00 Uhr	Klöppeln
	14:00 Uhr	Darts
	14:00 Uhr	Skat
27.11. Donnerstag	14:00 Uhr	Nordic Walking
	14:00 Uhr	Handarbeitsgruppe
29.11. Samstag	14.30 Uhr	Senioren-weihnachtsfeier

Weiteres oder Änderungen unter:
www.poeler-leben-mgh.de

Happy End für Trottellumme

Wer hat sich denn hier verirrt? Eine Trottellumme wurde Mitte Oktober auf der Insel Poel gefunden. Wie aus den Nichts hockte der Meeresvogel, der optisch an einen Pinguin erinnert und der in Deutschland nur auf der Insel Helgoland brütet, plötzlich und etwas unschlüssig auf dem Schulhof in Kirchdorf. Und das setzte einige Naturschützer in Bewegung – mit Happy End. Das Ehrenamt unterstützen, sich austauschen und die Öffentlichkeit für Naturschutzthemen sensibilisieren: Das sind nur einige der vielen Themen und Maßnahmen, mit denen sich der Landschaftspflegeverein Dummersdorfer Ufer e. V. im Projekt „HOTSPOT28 – Natürlicher Klimaschutz im Norden“ beschäftigt. Mitte Oktober brachte eine verirrte Trottellumme das Netzwerk in Bewegung. Als Erstes meldete sich eine besorgte Bürgerin über Umwege beim NABU Nordwestmecklenburg in Grevesmühlen. Der Vorsitzende Martin Bauer konnte kaum glauben, dass es sich wirklich um diesen Vogel handeln sollte, der in unserer Region – zumal an Land – eigentlich nicht vorkommt. Er wandte sich mit dem Anliegen an Dr. Jan Dierks, der in dem Projekt – das u. a. im Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz vom Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesumweltministeriums gefördert wird – für die ökologischen Themen zuständig ist. Da es vom HOTSPOT28-Büro im Gemeindezentrum Kirchdorf zum Schulhof nicht weit ist, machte er sich zügig auf den Weg. Zeitgleich informierte er den Verein Langenwerder, der für die Vogelschutzinseln Walfisch, Langenwerder und Kieler Ort zuständig ist. Die dortigen Ornithologen Mathias Vieth, Sven Heide und Dagmar Kranz waren begeistert von dem Fund. Doch ging es der Trottellumme gut? Oder war sie verletzt? Hatte sie sich einfach verflogen? In der Vogelwärterhütte auf der Insel Langenwerder wurde sie untersucht, vermessen, gewogen, auch bestaunt und schlussendlich, da ihr Zustand gut war, wieder in die Freiheit entlassen. Erst schwamm sie ein wenig, putzte sich, bevor es dann raus in die Weiten der Wismarbucht ging. Trottellummen, wie auch etliche andere Meeresvögel, sind besonders stark von der von Menschen verursachten Klimaerwärmung betroffen. Vielerorts gehen durch die ungewöhnlich hohen Meerestemperaturen die Bestände von kleineren Fischen – die Nahrung der Trottellummen – zurück. Die Trottellumme kann bis zu 180 Meter tief tauchen.

Evelyne Beckmann, HOTSPOT28



Sven Heide vom Verein Langenwerder entlässt die Trottellumme wieder in die Freiheit.



Ist in Deutschland eigentlich nur auf der Insel Helgoland zu sehen: die Trottellumme.
Fotos: LPV Dummersdorfer Ufer e. V.

Eine ganz besondere Einladung nach Schwerin

Am 14. Oktober 2025 durften sich die Poeler Anne Gauer und Matthias Neckin über eine ganz besondere Einladung freuen. Die Mitarbeitenden der Staatskanzlei in Schwerin luden sie ein, die Räumlichkeiten der Staatskanzlei „unter die Lupe zu nehmen“ – eine Gelegenheit, die beide mit Neugier und Freude annahmen.

Besonders spannend war der Moment, als ihnen die mit Bildern bedruckten Akustikabsorber präsentiert wurden. Die Bilder stammen ursprünglich aus einem Fotowettbewerb 2023 der Gemeinde Ostseebad Insel Poel und wurden dann für diese Zwecke der Staatskanzlei zur Verfügung gestellt. So konnten die Preisträger des Fotowettbewerbes Frau Gauer und Herr Neckin nicht nur Einblicke hinter die Kulissen gewinnen, sondern auch die kreative Verbindung zwischen Foto, Raum und Funktion erleben.



Fotos: Doris Neckin

Der sogenannte Beratungsraum „Poel“ in der Schloßstraße in Schwerin wurde thematisch an die Insel Poel angepasst. Durch die Bildmotive und die Gestaltung entsteht eine kleine ästhetische Reise von der Insel in die Landeshauptstadt – eine gelungene Brücke zwischen Tradition und Moderne, Naturbezug und Behördenalltag.

Für die Insel Poel ist dies ein schönes Zeichen der regionalen Vernetzung und Wertschätzung.

Wir danken Anne Gauer und Matthias Neckin für ihr offenes Engagement und freuen uns auf weitere inspirierende Impulse aus Schwerin zurück auf unsere Insel.



Europa im Wandel: Ursula von der Leyen fordert mehr Zusammenhalt und Unabhängigkeit

Brüssel/Poel – In ihrer jüngsten Rede zur Lage der Europäischen Union hat Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen eindringlich zu mehr Zusammenhalt und Eigenständigkeit in Europa aufgerufen. Angesichts globaler Krisen, Kriege und wirtschaftlicher Herausforderungen betonte sie, dass Europa sich in einem „Kampf um die Zukunft“ befinde.

Kampf für Frieden und Freiheit

Von der Leyen erinnerte daran, dass die Europäische Union als Friedensprojekt gegründet wurde. Doch die Welt sei rauer geworden: „Die Frontlinien für eine neue, auf Macht basierende Weltordnung werden jetzt gezogen.“ Sie warnte davor, die aktuellen Krisen – von der Ukraine bis zum Nahen Osten – zu unterschätzen. Europa müsse bereit sein, seine Werte, seine Demokratie und seine Freiheit zu verteidigen.

Solidarität mit der Ukraine

Besonders bewegend schilderte sie das Schicksal ukrainischer Kinder, die durch den russischen Angriffskrieg von ihren Familien getrennt wurden. Sie kündigte einen internationalen Gipfel zur Rückführung entführter ukrainischer Kinder an und versprach weitere Unterstützung für die Ukraine – sowohl finanziell als auch militärisch. „Die Freiheit der Ukraine ist die Freiheit Europas“, so von der Leyen.

Stärkung der europäischen Verteidigung

Die Kommissionspräsidentin forderte eine stärkere europäische Verteidigungsarchitektur. Mit neuen Investitionen und gemeinsamen Projekten – etwa einer „Eastern Flank Watch“ und einem „Europäischen Semester der Verteidigung“ – soll Europa unabhängiger und sicherer werden.

Wirtschaft, Digitalisierung und Klimaschutz

Auch wirtschaftlich sieht von der Leyen Europa vor großen Aufgaben. Sie kündigte Investitionen in Digitalisierung, künstlicher Intelligenz und sauberen Technologien an. Ziel sei es, Europas Wettbewerbsfähigkeit zu stärken und die Abhängigkeit von Drittstaaten zu verringern. Ein besonderes Augenmerk legte sie auf die Förderung von Start-ups, die Schaffung von Leitmärkten für saubere Technologien und die Sicherung von Rohstoffen.

Soziale Themen im Fokus

Von der Leyen sprach auch soziale Herausforderungen an: steigende Lebenshaltungskosten, Wohnungsknappheit und die Notwendigkeit, Armut zu bekämpfen. Sie versprach einen europäischen Plan für erschwinglichen Wohnraum und eine Strategie zur Armutsbekämpfung bis 2050.

Klare Haltung zu Migration und Medien

Beim Thema Migration forderte sie ein faires, aber konsequentes System und mehr Zusammenarbeit bei der Rückführung abgelehnter Asylbewerber. Zudem kündigte sie Maßnahmen zum Schutz unabhängiger Medien und gegen Desinformation an – ein wichtiger Schritt für die Demokratie in Europa.

Appell an den europäischen Geist

Zum Abschluss erinnerte Ursula von der Leyen an die Kraft der europäischen Idee: „Europa ist eine Idee – die Idee von Freiheit und gemeinsamer Stärke“. Sie rief dazu auf, gemeinsam für diese Werte einzustehen und die Union weiterzuentwickeln.

Kommentar: Die Rede von Ursula von der Leyen macht deutlich: Europa steht vor großen Herausforderungen, aber auch vor großen Chancen. Es liegt an uns allen, den europäischen Zusammenhalt zu stärken – auf der Insel Poel genauso wie in Brüssel.

Ihr BELC-Mitglied Aenne Möller

Quelle: https://commission.europa.eu/strategy-and-policy/state-union/state-union-2025_de

Europa fängt in der Gemeinde an

Ein Netzwerk aus Gemeinderatsmitgliedern in der EU, das gemeinsam an der Vermittlung von EU-bezogenen Themen arbeitet

Das Projekt „Europa fängt in der Gemeinde an“ schafft ein europäisches Netzwerk aus gewählten Lokalpolitiker*innen, die EU-Themen in einer nie dagewesenen Partnerschaft zwischen europäischer und lokaler Regierungsebene vermitteln.

Das Projekt wird es Lokalpolitikerinnen und Lokalpolitikern ermöglichen, zusammenzuarbeiten und Informationen zu EU-bezogenen Themen, die unsere Bürgerinnen und Bürger auf lokaler Ebene betreffen, zu verbreiten. Es soll ebenso dazu beitragen, den Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern zu stärken und Debatten über diese Themen und die Zukunft Europas zu fördern. So soll letztendlich ein europäisch geprägter öffentlicher Raum geschaffen werden.

Die Europäische Kommission rief lokale Behörden dazu auf, sich für die Teilnahme am Netzwerk zu bewerben. Der Bewerbungsvorgang ist simpel. Am 22. September haben mir die Gemeindevertreter ihr Vertrauen ein zweites Mal dazu ausgesprochen und mich als BELC-Mitglied gewählt. Dafür möchte ich mich herzlich bedanken.

Nun können wir gemeinsam über allgemeine politische Initiativen und Maßnahmen der EU debattieren.

Das Projekt wird in enger Zusammenarbeit mit dem Europäischen Parlament und dem Europäischen Netz der regionalen und lokalen EU-Beauftragten des Ausschusses der Regionen implementiert.

Wenn Sie Fragen zur EU-Politik haben, zögern Sie bitte nicht mich anzusprechen. Ich bin unter Telefon 0162 4198441 oder per E-Mail an moeller.aenne@gmail.com für Sie zu erreichen!

Ihre Aenne Möller



Frischer Wind in alten Segeln

100. Geburtstag von „POE 005 Schanze“ auf Poel

Links unten im Bild die „kleine Brücke“, in der Mitte die Schanze zwischen Poel und dem Festland

Hommage an den Traditionssegler

Ein altes Fischerboot ist für uns mehr als nur ein Wasserfahrzeug – es ist ein Stück Kultur- und Technikgeschichte und ein Stück regionale Identität.

Holz mit Patina, Teergeruch, ästhetische Linien, die Takelage mit den braunen Segeln gepaart mit den Spuren ihres langen Arbeitslebens – das verleiht den alten Seglern eine besondere Aura. Dem Charme eines gut in Schuss gehaltenen Traditions-seglers kann man sich nur schwer entziehen.

Aber vor dem „Bestaunen“ kommt mühsame Arbeit. Das kostet in der Regel viel Zeit und oft auch mehr Geld als gedacht. So wichtig der Erhalt der Boote auch ist, ohne die mühevollen Recherche-Arbeit in den Archiven und das Befragen von Zeitzeugen, könnte man die Boote und ihre Geschichte nicht so würdigen, wie es nötig ist, um parallel zum Freizeitspaß auch ein Stück Geschichte zu erhalten.

Uns, den alten und neuen Eignern der „Schanze“, war beides wichtig und zur Belohnung sollte ein 100. Boots-Geburtsstag auf Poel gefeiert werden. Das Boot wurde 1925 auf Poel gebaut. Bis 1991 hat der Fährdorfer Fischer Paul Waack mit dem Boot in der Wismarbucht und auf dem Breitling gefischt. All die Jahre lag es in Fährdorf an der „kleinen Brücke“. Eine Geburtstags-Party auf Poel war also Pflicht.

Im August 2025 haben wir das alte Fährdorfer Fischerboot, die „POE 005 Schanze“, vom Museumshafen Övelgönne in Hamburg nach Poel geholt, in Fährdorf einen Bootsgeburtstag gefeiert und das Boot zurück nach Hamburg überführt.



POE 005 SCHANZE unter Vollzeug



Ina Stichert bringt zum Bootsgeburtstag ein Bild von ihrem Vater Hans Saufklever in seinem Fischerboot mit. Als Kind ist sie mit ihm in dem Boot gesegelt.

Die alte Dame wird gefeiert

Nach der Überführung des Boots aufklaren, Bänke von der freiwilligen Feuerwehr holen, Kuchen von Bäcker Groth, Gläser und Getränke klarmachen ... gute Laune verbreiten ist nicht nötig.

Den Geburtstag von einem Boot zu feiern, ist eine verrückte Idee, aber es ist wohl auch eher Anlass als der Grund für das Treffen. Wir haben Menschen eingeladen, die auf die eine oder andere Art eine Beziehung zu diesem oder zu anderen alten segelnden Fischerbooten der Poeler haben. Das ist allen voran Heinz Triebe,



Die Zeese der Familie Burmeister aus Fährdorf – ein Foto von 1937



Die „kleine Brücke“, der Fährdorfer Anleger der Fischer, gemalt von Karl Christian Klasen, 1939



Die „kleine Brücke“ gemalt von Bogdan Molea, 1998

der jetzige Eigner des Bootes, der einen anstrengenden Winter und Frühling hinter sich hat, in dem er die alte Schanze „klar gemacht“ hat für ihre Geburtstagsreise. Das sind Freunde und Verwandte die mit uns zusammen fast 20 Jahre lang das Boot saniert, gepflegt oder gesegelt haben. Das ist Dirk Schröder, der Genealoge, der selber von Poeler Fischern abstammt, und so viel in den alten Archiven für uns zusammengekratzt hat. Da ist Alfred Becker, der uns ein unglaubliches Modell der „Schanze“ gebaut hat und der mit seiner Frau Barbara jetzt, wo sie das Original zum ersten Mal sehen, beide mächtig staunen, wie ähnlich sich Original und Modell sind. Da sind Verwandte, Nachbarn und Freunde, deren Eltern und Großeltern noch unter Segeln hier gefischt haben. Sie haben, zum Teil sehr alte, Fotos von Poeler Fischerbooten aus der Familie mitgebracht.

Ich freue mich diebisch über die leuchtenden Augen von Paul Waacks Enkeln und seinem Urenkel, als sie sich auf dem Boot fotografieren lassen und aus ihrer Kindheit mit „Opas Boot“ erzählen.

Segeln in der Wismarbucht

Am Tag nach dem Bootsgeburtstag bei bestem Segelwetter mit 3 Bft Wind aus NW geht es auf der „Schanze“ mit Freunden und Verwandten zum Foto-Shooting. Das ist unsere Geburtstags-Nachfeier – wir genießen das Segeln mit der gutmütigen „Poeler Dame“, die uns auch nach 100 Jahren nicht enttäuscht, wie Torte mit Schlagsahne und Kirsche obendrauf.

Der unten abgedruckte QR-Code führt zu einem kleinen Trailer, den Jörg Knorr für uns zum Geburtstag der „Schanze“ erstellt hat.

Zwei Tage später wieder bestes Segelwetter im Bodden. 3,5 bis 4 Bft Wind aus NW und hohes Wasser. Die Schanze segelt unter Vollzeug an den Schilfkanten vorbei und kurz darauf mit 6 Konten zwischen Walfisch, Hoben, Wismar, Redentin, Baumwerder und Ahrendsberg – ein „Heimspiel“ für die Schanze und für uns, die Crew – die Geburtstagsparty dürfte gern noch verlängert werden.

Rücktour von Poel nach Travemünde – naja, die alten Poeler Fischer würden sagen: „Büt bannich uneben“, aber wir sind heil angekommen. Mit einem großen Stück Wind quer zwischen den Zähnen liegt ein kleines Alltagsabenteuer hinter uns.

Rückblick

Jetzt liegt unser Geburtstags-Törn ein paar Wochen hinter uns. Aus der Planung, der Arbeit und dann auch noch den Strapazen sind Erinnerungen geworden. In der Erinnerung werden sicher die Freude Momente und die Wellen noch größer werden. Das treibt uns an, um in der Zukunft wieder neue Erinnerungen zu planen und zu „bauen“.

Land in Lee - Tradition bewahren und Zukunft gestalten

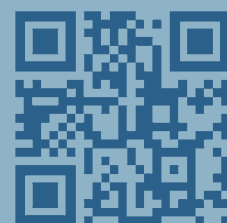
In Gegenwart und Zukunft wird es nur wenige Erfindungen geben, die es mit der klaren funktionalen Schönheit von Booten und Schiffen unter Segeln aufnehmen können. Bei uns auf Poel haben – wie an allen Stränden der Welt – die Seeleute zusammen mit ihren Schiffbaumeistern über Jahrzehnte und Jahrhunderte den für sie und ihre Arbeit optimalen Bootstyp entwickelt. Ein Boot wie die „POE 005 Schanze“, stellt den besten Kompromiss für das Fischen unter Segeln in der Wismarbucht und auf dem Breitling dar. Weil wir nicht mehr damit fischen, sondern es als Traditionsboot in unserer Freizeit nutzen, ist es normal, dass wir es an unsere Nutzung anpassen. Das gilt sicher für jedes Boot bis hin zum Ruder Kahn aus GFK.

Hier, wo wir leben, drängt sich überall das Ufer zwischen das Wasser und das Land. Die Boote und das Leben mit den Booten gehören zu unserer Art zu leben, zu unserer DNA. Für die einen, weil sie damit arbeiten. Für die anderen, weil sie es in ihrer Freizeit nutzen. Aber auch für die, die nicht viel damit zu tun haben, gehören alte Boote und die Netzschuppen zum visuellen Reiz unserer Heimat. Der Inselmaler Karl Christian Klasen hat das Motiv „Netzschuppen, an der kleinen Brücke“ in den dreißiger Jahren des letzten Jahrhunderts mehrfach in verschiedenen Techniken gemalt. Der bekannte Maler Bogdan Molea wählte in den 1990ern wieder dieses Motiv. Und fast jeder Inselbesucher, der den Parkplatz in Fährdorf nutzt, macht ein Bild von den alten Netzschuppen an der „kleinen Brücke“ – weil das so typisch für diese Landschaft ist. Das zu erhalten und auch für unsere Kinder und Enkel zu bewahren, ist unser Antrieb.

Christian Durow, Fährdorf/Schanze, September 2025

(Bilder: Jörg Knorr)

QR-Code zum Video
„100 Jahre POE 005 Schanze“



REZEPT



Nudelaufbau - schnell zubereitet und lecker

Aufläufe jeglicher Art eignen sich gut, Lebensmittelreste aus dem Kühlschrank zu verwerten. Für dieses Gericht aus Dinkelnudeln kamen beispielsweise Reste einer Käseplatte und etwas Bierschinken zum Einsatz. Ebenso lassen sich gekochte Gemüsereste, wie Erbsen, Möhren oder Zucchini, aufbrauchen

Für drei Personen wurden 300 Gramm Nudeln in reichlich Salzwasser nach Herstellerempfehlung abgekocht und abgetropft.

Parallel wurden in einer Pfanne mit 2 Esslöffel Olivenöl klein geschnitten

- ▶ 1 große Zwiebel
- ▶ 4 Knoblauchzehen
- ▶ 1 Paprikaschote
- ▶ 1 Chilischote (ohne Körner)
- ▶ ca. 150 Gramm Bierschinken
- ▶ 10 halbierte Cherrytomaten

gebraten, mit Pfeffer, etwas Salz und Kräutern der Provence gewürzt und kurz mit einer halben kleinen Dose Stücktomaten eingekocht. 3 Stängel Basilikum werden gerippt und untergerührt.

Vier Scheiben klein geschnittener Schnittkäse sowie zwei Esslöffel zerbröselter Ziegenkäse werden unter die Nudeln gehoben, die dann in eine gefettete Auflaufform gegeben werden. Zum Schluss wird die zweite Hälfte der Dose Stücktomaten darauf verteilt sowie mehrere Scheiben Mozzarella gelegt.

Dann wandert die Auflaufform für 20 bis 30 Minuten in den Backofen (200 Grad/Umluft). Vor dem Servieren wird das Gericht noch mit einigen Blättchen frischem Basilikum dekoriert.

Improvisieren Sie ruhig! Der Käse und die stückigen Tomaten bilden eine mundgerechte, leckere Basis für Groß und Klein.

Dazu passen ein leichter Rot- oder Rosewein.

Einladung zum Info-Abend auf Poel



Liebe Poelerinnen und Poeler,

am Mittwoch, dem **26. November 2025**, von 16:00 bis 18:00 Uhr laden wir Euch herzlich zu unserem nächsten Info-Abend in den Männerschuppen ein – diesmal mit einem besonders wichtigen Thema:

Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Betreuungsverfügung – was gehört zusammen, was ist zu beachten?

Unsere Referentin Marianne Plogsties von der Caritas Beratungsstelle Wismar (Caritasverband für das Erzbistum Hamburg e. V.) bringt Licht ins Dunkel und zeigt anschaulich, wie diese drei Vorsorgeinstrumente ineinandergreifen – damit Ihr für Euch und Eure Liebsten gut vorbereitet seid.

Kommt vorbei, informiert Euch und stellt Eure Fragen – wir freuen uns auf einen offenen Austausch in angenehmer Runde!

Anmeldung erbeten unter E-Mail: info@maennerschuppen-poel.de oder per Tel./WhatsApp: 0160 927 98582

www-maennerschuppen-poel.de



Mittwoch, 26.11.2025

19:00 Uhr

„Moldawien, wo liegt das denn nun wieder?“

Eine Suche mit dem Fahrrad

Uwe Hein, ein pensionierter Feuerwehrmann aus Berlin, wohnhaft in Wismar mit einer innigen Beziehung zur Insel Poel ist seit Jugendzeiten neugierig auf andere Menschen und Lebensgestaltungen. Wissbegierig, was sich hinter der nächsten Kurve, dem nächsten Berg oder Tal verbirgt. Der treue Begleiter auf den meisten seiner Reisen ist sein Fahrrad „Rosinante“.

Die Neugier hat wieder gesiegt! Bei der Vorbereitung der Reise musste ich feststellen, dass es nur eine Person in meinem Umfeld gab, die Moldawien zu Sowjetzeiten bereist hatte. Also zuhören, planen, die Wohnungstür in Wismar abschließen und los geht es. Wird schon irgendwie gehen, die Karpaten sind schließlich nicht der Himalaja und so oft gibt es Bärenangriffe in Rumänien nun auch wieder nicht...

Spenden für den Wunschewagen werden erbeten!

Schwerstkranken Menschen in ihrer letzten Lebensphase einen besonderen Wunsch zu erfüllen – das ist die Aufgabe der ASB-Wunschewagen. Seit 2014 bringen engagierte Samariterinnen und Samariter mithilfe des ausschließlich aus Spenden finanzierten Projekts Menschen am Ende ihres Lebens gut umsorgt noch einmal an ihren Lieblingsort.

HAUS DES GASTES

Wismarsche Straße 2 in Kirchdorf

Inselbibliothek:

Tel.: 038425 20287, a.stoll@insel-poel.de



Foto: Pixabay.com

Geburtstage des Monats

NOVEMBER

Es gibt Wichtigeres im Leben, als beständig dessen Geschwindigkeit zu erhöhen.

Mahatma Gandhi (1869 - 1948), indischer Rechtsanwalt, Morallehrer, Asket und Pazifist

Die Bürgermeisterin gratuliert allen Bürgerinnen und Bürgern recht herzlich, die in diesem Monat ihren Geburtstag feiern: „Ich wünsche Ihnen viel Gesundheit, Glück und Erfolg sowie Zufriedenheit und persönliches Wohlergehen. Erleben Sie einen wunderschönen Tag und genießen Sie die Aufmerksamkeiten, die Ihnen durch Ihre Familie, Freunde, Nachbarn und Bekannten entgegengebracht werden.“

1. November	Frau Christa Bruhn , Fährdorf	80. Geburtstag
3. November	Frau Brunhilde Schmidt , Oertzenhof	75. Geburtstag
9. November	Frau Christina Voß , Oertzenhof	80. Geburtstag
13. November	Herr Jürgen Klein , Kirchdorf	85. Geburtstag
17. November	Frau Helga Nausch , Oertzenhof	75. Geburtstag
19. November	Frau Dagmar Glaue , Kirchdorf	70. Geburtstag
20. November	Herr Bernd Mellendorf , Oertzenhof	70. Geburtstag
22. November	Frau Edeltraud Veit , Kirchdorf	70. Geburtstag
23. November	Frau Ute Benick , Kaltenhof	70. Geburtstag
25. November	Frau Sybill Kämtner , Kirchdorf	70. Geburtstag

Allen hier nicht genannten Jubilaren möchte die Gemeinde Ostseebad Insel Poel ebenfalls herzliche Glückwünsche zu ihrem Ehrentag aussprechen und weiterhin beste Gesundheit sowie persönliches Wohlergehen wünschen.

Der Retter in der Not für das „Poeler Kükennest“!

Die Poeler Bootsbau GmbH konnte wieder einmal helfen. Die Gangway zum Spielschiff auf unserem Kindergartenspielfeld war in die Jahre gekommen und das Schiff war für unsere Kinder nur schwer zugänglich. Die alten Stufen haben die vielen kleinen Füße zahlreiche Jahre getragen und mussten dringend erneuert werden.

Unsere Poeler Bootswerft stellte vier neue Stufen aus dem allerbesten Holz her und die Gangway erstrahlt im neuen Glanze. Die Kinder, die pädagogischen Fachkräfte und der Hausmeister möchten hiermit ganz herzlichen Danke sagen!



Adventgemeinde Kirchdorf
Gottesdienste und
Veranstaltungen

Gottesdienst jeden Samstag

- ▶ 9:30 Uhr Bibelgespräch,
- 10:45 Uhr Predigtgottesdienst

Pfadfinder

- ▶ 15. November: Pfadfinderstunde in Brül, Thema: „Tierwohl – Vögel“
- ▶ Weitere Infos unter Telefon 038425 20270
- ▶ Kids von 8 bis 15 Jahren sind herzlich willkommen.

Genial Vital

- ▶ 12. November, 16:00 Uhr:
Wege aus der Depression, Teil 2

Adresse:

- ▶ Adventgemeinde Kirchdorf,
Kieckelbergstraße 23,
23999 Insel Poel OT Kirchdorf

Kontakt

- ▶ Pastor Maurice Wessel,
Telefon 01515 5211223
- ▶ Falk Serbe,
Telefon 038425 20270

Weitere Infos

- ▶ <https://kirchdorf.adventist.eu>

„Genial Vital“ lädt ein



Sie oder ein naher Angehöriger ist an einer Depression erkrankt und Sie möchten gerne darüber ins Gespräch kommen? Wir laden Sie herzlich zu diesem Thema in die Adventkapelle Kirchdorf ein, in die Kieckelbergstraße 23.

- ▶ Datum: 12. November 2025
- ▶ Beginn: 16:00 Uhr
- ▶ Thema: „Wege aus der Depression“ – Teil 2

Im zweiten Teil dieses zweiteiligen Informationskurses wird Frau Dr. Gauer in ihrem Vortrag darüber sprechen, wie Depressionen behandelt werden können. Nicht nur die Rolle und Wirkweise von Antidepressiva werden aufgezeigt, sondern sie stellt auch alternative Therapien und ihre Wirkweisen vor.

Auch Eltern mit Kindern sind herzlich willkommen.



EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE POEL

Gottesdienste in der Inselkirche
im November 2025

- ▶ Sonntag, 2. November (20. So. n. Trinitatis), 11:00 Uhr:
Gottesdienst im Dialog
- ▶ Sonnabend, 8. November, 17:00 Uhr: Hubertusmesse
- ▶ Sonntag, 9. November (drittletzter So. im Kirchenjahr),
10:00 Uhr: „Kirchspiel“-Gottesdienst für alle 4 Gemeinden
- ▶ Dienstag, 11. November (Martinstag), 17:00 Uhr:
Andacht zum Martinsfest mit anschließendem Umzug
- ▶ Sonntag, 16. November (vorletzter So. im Kirchenjahr),
10:00 Uhr: Friedensgottesdienst im Rahmen der
Friedensdekade
- ▶ Mittwoch, 19. November (Buß- und Bettag), 18:00 Uhr:
Gottesdienst
- ▶ Sonntag, 23. November (Ewigkeitssonntag), 11:00 Uhr:
Gottesdienst mit Abendmahl, Gedenken an die
Verstorbenen und Chorgesang
- ▶ Sonntag, 30. November (1. Advent), 14:00 Uhr:
Adventsgottesdienst im Saal des Hauses des Gastes

Krippenspielpromen

- ▶ am 29. November sowie am 6., 13. und 20. Dezember
um 9:00 Uhr in der Kirche

Veranstaltungen

- ▶ **Chorprobe:** montags, 19:30 Uhr, in der Turmkirche
- ▶ **Seniorenachmittag:** am Mittwoch, 5. November, um
14:30 Uhr in der Turmkirche
- ▶ **Bastelkreis** dienstags 13:30 Uhr im Pfarrhaus
- ▶ **Theatergruppe:** mittwochs, 16:00 bis 17:30 Uhr
im Pfarrhaus
- ▶ **Bibelgesprächskreis:** am Dienstag, 4. November,
um 19:00 Uhr im Pfarrhaus
- ▶ **Kinderkirche:** am Sonnabend, 15. November,
9:30 bis 11:00 Uhr im Pfarrhaus
- ▶ **Konfirmanden:** am Sonnabend, 15. und 22. November,
15:00 bis 17:00 Uhr in Dreveskirchen
- ▶ **Kinder erlernen Instrumente:** Gitarre, Flöte, Kinder-
orchester, Termine nach Vereinbarung mit der Evangeli-
schen Musikschule Wismar, Tel. 03841 3033720
- ▶ **Gesprächskreis für existenzielle Fragen:** mit S. Drechsler,
am Donnerstag, 20. November, um 18:00 Uhr im Pfarrhaus

Ansprechpartner & Infos

Sprechstunden im Pfarrhaus

- ▶ Pastor Roger Thomas: dienstags von 14:00 bis 16:00 Uhr
- ▶ Frau Helbrecht: dienstags und donnerstags von 14:00 bis
16:00 Uhr
- ▶ sowie nach Vereinbarung

Die Anmeldung aller Beerdigungen auf den Poeler Friedhöfen
(ob kirchlich oder weltlich) erfolgt über das Poeler Pfarramt.
Ohne Anmeldung ist die Beerdigung nicht statthaft.

Telefonnummern und Adressen

- ▶ Pastor Roger Thomas, Tel.: 0151 4626 5364,
E-Mail: roger.thomas@elkm.de
- ▶ Evangelisch-Lutherisches Pfarramt, Möwenweg 9,
23999 Insel Poel OT Kirchdorf, Tel.: 038425 20228,
Fax: 038425 42458, E-Mail: kirchdorf@elkm.de
- ▶ Gemeindepädagoge Bernd Timm,
Tel.: 0177 2674395, Mail: bernd.timm@elkm.de

Bankverbindungen:

- ▶ für Kirchgeld und Spenden:
IBAN: DE 73 1406 1308 0003 3243 03
 - ▶ für Friedhofsgebühren: IBAN: DE 20 1406 1308 0103 3243 03
 - ▶ für die Innensanierung der Kirche:
IBAN: DE 11 1406 1308 0303 3243 03
 - ▶ für die Orgel: IBAN: DE 64 1406 1308 0203 3243 03
- bei der VR Bank Mecklenburg eG, BIC: GENODEF1GUE

Der Orgel-Neubau

Für den Bau einer neuen Orgel in der Inselkirche gibt es viel Unterstützung. Der Orgelförderkreis bedankt sich bei allen Förderern und Spendern, die in den letzten Wochen das Vorhaben maßgeblich unterstützt haben.

Über 1.000 Flaschen Orgelwein wurden bei verschiedenen Veranstaltungen und an unterschiedlichen Orten auf der Insel abgegeben. Die Hälfte des Erlöses ist für den Orgelneubau bestimmt.

Ebenfalls wurde der Erlös des Rapsölverkaufes der NPZ für die Orgel gespendet. In den letzten Wochen gab es von privaten Spenderinnen Spenden in Höhe von 200, 500 und 1.000 €.

Bei der diesjährigen E. R. P. Summer Open Air Party in den Schlosswällen wurden von Aenne Möller und dem Veranstalter Matthias Däubler von HARD EVENT, Metelsdorf, Spenden für die Orgel gesammelt. 500 € wurden am 7. Oktober von Aenne Möller und Matthias Däubler an Pastor Roger Thomas übergeben.

Ihre Unterstützung bringt uns dem Ziel, die Insel Poel zu einem außerordentlichen Ort für Orgelmusik zu machen, einen großen Schritt voran. Über den aktuellen Stand für den Orgelneubau in der Inselkirche informieren Sie sich bitte unter www.orgelneubau-insel-poel.de.

Wer Mitglied im Orgelförderkreis werden möchte, melde sich bitte im Kirchenbüro.



Matthias Däubler von HARD EVENT (re.) überreicht die Spenden für die Orgel an Pastor Roger. (Foto: Aenne Möller)

Lebendiger Advent

Im vergangenen Jahr haben wir den „Lebendigen Advent“ wiederbelebt. Während der Corona-Zeit war diese schöne Möglichkeit der Begegnung im Advent eingeschlafen. Menschen treffen sich spätnachmittags im Advent auf eine Tasse Punsch, ein Lied, eine Geschichte auf einem Hof, in der Schmiede oder im Carport. Dort ist man ein kleines Stündchen beieinander und genießt die Adventszeit. Diese Treffen sind öffentlich. Jeder kann

kommen. Deshalb werden Orte und Termine auch im Dezember-Inselbrief öffentlich bekannt gegeben. Wer würde gern Gastgeber sein? Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro oder werfen Sie einen Zettel mit Namen und Telefonnummer in den Briefkasten am Pfarrhaus. Alle Gastgeber für den Lebendigen Advent treffen sich am Mittwoch, dem 12. November, um 17:00 Uhr im Pfarrhaus zu einer Planungsrunde, sodass wir Termine und Ablauf gut absprechen können.

Ewigkeitssonntag

Am Sonntag, dem 23. November, wird um 11:00 Uhr in der Inselkirche der Verstorbenen gedacht. Die Namen derjenigen, die in diesem Jahr verstorben sind, werden verlesen und eine Kerze wird angezündet. Wenn die Beerdigung nicht auf unserem Friedhof war oder es war eine See- oder Waldbestattung, wissen wir dies im Gemeindebüro nicht und können Sie nicht persönlich einladen. Wenn der Name verlesen werden soll, sagen Sie bitte beim Pastor Bescheid oder stecken einen Zettel mit Namen und Telefonnummer in den Briefkasten am Pfarrhaus.

Advent

Am Sonntag, dem 30. November, feiern wir den Beginn der Adventszeit im Haus des Gastes. Im großen Saal findet um 14:00 Uhr ein festlich-fröhlicher Adventsgottesdienst statt, der insbesondere für Kinder und Familien gestaltet wird. Das Poeler Kinderorchester wird dabei sein. Im Anschluss gibt es eine Kaffeetafel, zu der kleine Kostproben selbst gemachter Pfeffernisse mitgebracht werden können. Die Konfirmanden backen Waffeln. Es gibt Stände, an denen Erwachsene und Kinder Weihnachtliches basteln und bauen können. Liebe Eltern und Großeltern – kommen Sie gern mit Ihren Kindern und Enkeln zu diesem Nachmittag, bei dem wir den Advent begrüßen wollen.

Roger Thomas



GOTTESDIENST IM DIALOG
Sonntag 2. November 2025 - 11:00 Uhr Inselkirche

Mit der **Rapskönigin Melanie Korkor**
Thema: „**Die Freude des Herrn ist meine Stärke!**“
Ein lebendiger, moderner Gottesdienst
mit geistlicher Musik und offenen Impulsen.

Im Anschluss an den Gottesdienst:
Herzliche **Einladung zu Kaffee & Suppe**



Die Parforcehornbläsergruppe „Maurinetal“ e. V. – hier auf dem Landserntedankfest – wird bei der Hubertusmesse ein Benefizkonzert geben. (Foto: Hannes Gilles)

Einladung zur Hubertusmesse

Am Samstag, dem 8. November 2025, um 17:00 Uhr, lädt die Kirchengemeinde Insel Poel zu einer Hubertusmesse in die Inselkirche zu Kirchdorf herzlich ein.

Die Predigt hält Pastor Roger Thomas. Die Mitglieder des Hege- ringses Insel Poel schmücken die Kirche und die Jagdgenossen- schaft Insel Poel unterstützt die Veranstaltung.

Die Parforcehornbläsergruppe „Maurinetal“ e. V. aus Schönberg gibt der Feier den musikalischen Rahmen. Gleichzeitig ist dies ein Benefizkonzert für die Erneuerung der Orgel in der Kirche.

Im Anschluss besteht für alle Teilnehmer bei einem Imbiss mit Wildbratwurst und Glühwein die Möglichkeit zu einem Gedankenaustausch mit den Besuchern, den Bläsern und den Jägern.



Am 4. Oktober wurde in der Inselkirche das Erntedankfest gefeiert. Bei der Hubertusmesse am 8. November wird für das Wild in Wald und Flur gedankt. (Foto: Astrid Zadow)

POELER KLÖNSCHNACK

Zur Zukunft unserer Insel-Schule

Mo, 10. November | 17 Uhr
Bensons Grill & Bar - Kirchdorf



SIMONE OLDENBURG
Bildungsministerin M-V

FLORIAN LECHNER
Bürgermeisterkandidat

Foto: Anne Karsten

**Herzlichen Dank an alle Gratulanten
für die vielen lieben Glückwünsche zu meinem**

90. Geburtstag

- ich habe mich sehr darüber gefreut!

**Vielen Dank auch an das Team von
Vella's Restaurant,
das uns liebevoll betreut hat.**

Rosamunde Klaeve-Dahms

**Herzlichen Dank
für die Glückwünsche zu meinem**

90. Geburtstag

**möchte ich meinen Nachbarn, Freunden,
Bekannten, dem Möbelschuppen,
dem Pflegedienst Ute Schmidt
sowie der Bürgermeisterin der
Gemeinde Ostseebad Insel Poel sagen.**

Carl Meyer

Schön und bezahlbar: filigraner Schmuck aus Poeler Natur

Schmuck, gekrönt durch Naturmaterialien, hat es Jenny Tausendfreund (kein Künstlername) angetan, die seit einigen Monaten ihr Atelier auf den Kieckelberg verlegt hat. Dort stellt die junge Designerin Schönes her. Ein Rundumblick über die Insel belohnt die junge Frau bei der wirklich kleinteiligen Schmuckgestaltung mit Pinzette und Lupe. Eingebettet in Epoxidharz werden winzige Schätze aus der Natur, wie Samen, getrocknete Blüten, aber auch Spinnweben. Alles so arrangiert, dass sich nicht nur Herz und Hirn der Designerin erfreuen. Auch die Kaufgemeinde ist dank Internet über die Inselgrenzen stetig gewachsen. Strand- und Feldspaziergänge mit Hundedame Paula bieten seit jeher einen breiten Fundus an Naturzutaten, wie Sand, Bernsteinsplitter, Algen, kleinsten Muscheln u.a.m. Selbst an Spinnweben kommt sie nicht vorbei. Wie die transportiert oder haltbar gemacht werden, bleibt Betriebsgeheimnis. Auf einer Islandreise kam die Idee für diese Kreationen. Fasziniert durch die Atmosphäre des Elfen- und



Feenlandes, blieb der Blick an filigranen Unikaten der Natur, wie Flechten oder Moose, hängen. Die Foto- und Medientechnikerin hatte ein geschärftes Auge für diese Kostbarkeiten. Frage nur: Wie kann man sie konservieren? Da kam Epoxidharz ins Spiel. Jenny Tausendfreund kniete sich in diese Herausforderung hinein, gewann Sicherheit im Umgang mit Materialien und Formen, probierte Arrangements aus und gewann zunehmend Fans. Heute arbeitet sie als freie Schmuckgestalterin und hat das Label „Tausendharz“ gegründet. Angeboten werden thematische Kreationen wie der Feenschmuck, Küstenschätze oder Wiesenzauber mit Anhängern, Ringen oder Ohrringen. Offen ist die Künstlerin auch für Auftragsarbeiten, um den Brautstrauß oder den ersten Milchzahn des Nachwuchses zu verewigen.

Angeschaut werden können die Kreationen im Internet unter www.tausendharz.de oder beim Adventsmarkt am 22. November im Haus des Gastes.

gro



Adventszauber im Haus des Gastes - mitmachen, genießen, dabei sein!



Es duftet nach Zimt, Tannenzweigen und frisch gebackenem Kuchen – das kann nur eines bedeuten: Der Advents-Weihnachtsmarkt im Haus des Gastes Kirchdorf sorgt wieder für vorweihnachtliche Stimmung!

Am Samstag, dem **22. November 2025**, von 11:00 bis 17:00 Uhr verwandelt sich das Haus des Gastes wieder in ein zauberhaftes Winterwunderland. Zwischen Lichterglanz und Musik warten liebevoll gestaltete Stände mit Handwerkskunst, Geschenkideen und kulinarischen Leckereien auf große und kleine Besucher.

Um 16:00 Uhr startet ab dem Haus des Gastes der Laternenumzug mit dem Nikolaus – ein besonderes Highlight für alle Kinder (und Junggebliebenen)! Nach dem Umzug verteilt der Nikolaus noch kleine Geschenke an die Kinder. Außerdem laden wir alle Kinder herzlich zum gemeinsamen Basteln ein – es darf gemalt, geklebt und gewerkelt werden, was das Herz begehrt!

Damit auch das Kuchenbüfett so verführerisch wird wie jedes Jahr, suchen wir fleißige Kuchenbäckerinnen und Kuchenbäcker, die mit ihren Backkünsten für süße Glücksmomente sorgen. Ob saftiger Apfelkuchen, cremige Torte oder klassischer Streuselkuchen – jeder Beitrag ist herzlich willkommen!

Also: Backofen anschmeißen, Freunde einpacken und vorbeikommen – wir freuen uns auf einen gemütlichen, festlichen Adventsmarkt mit euch!

Einen ganz lieben Dank auch an alle Kuchenbäcker, die für das Landeserntedankfest gebacken haben, die Kuchen waren soooo lecker.

Euer Kulturverein Poeler Insellüd

Appartementhotel Gutspark Wangern

Wer hilft uns?

Wir stellen sofort oder später eine(n)
Koch/Köchin und Küchenhelfer/-in
und eine **Servierkraft**
(m/w/d)

in Vollzeit für unser **Restaurant im Gutspark** ein.

Die Arbeitszeiten können vereinbart werden.

Auch Teilzeit ist möglich.

Haben Sie Interesse, dann melden Sie sich bitte.

Appartementhotel Gutspark Wangern
Wangern 17, 23999 Insel Poel

Ansprechpartner: Eddi Feiler, Tel.: 038425 21295

E-Mail: gutspark-wangern@t-online.de

www.insel-poel.com

Adventsmarkt

22.11.25

11 - 17 Uhr

Markttreiben

Bastelangebote

16 Uhr Laternenumzug mit dem Nikolaus (mit anschließender Bescherung)

Kaffee, Kuchen, Bratwurst, Getränke...

Haus des Gastes

- Kursaal -

Wismarsche Str. 2, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf

Eine Veranstaltung des Kulturvereins Poeler Insellüd e.V.

LESEZEIT

Donnerstag, 20.11.2025

15:00 - ca. 17:00 Uhr

„Noch fünfzig Sommer mehr“

Avril Maury

Eintritt frei!

Eleni hat die schönsten Sommer bei ihren Großeltern in der Bretagne verbracht. Der Garten war ihr Paradies, das Meer ihr ständiger Begleiter, das Dorf ihr sicherer Hafen. Doch seit dem Tod ihrer großen Liebe Théo traut sie sich nicht mehr vor die Tür. Eines Tages findet sie eine Blume vor ihrem Haus und einen Brief mit einer rätselhaften Nachricht. Sie bringt Eleni dazu, sich endlich wieder nach draußen zu wagen. Es folgen weitere Blumen und Briefe, die Eleni tief berühren. Bald kann sie nicht widerstehen, dem Boten zu antworten, und es beginnt ein Sommer, der Eleni zeigt, dass es immer einen Weg zurück zum Glück gibt.

Vorgestellt von Marion Haase

Kaffee und Kuchen für eine kleine Spende.

HAUS DES GASTES
Wismarsche Straße 2 in Kirchdorf
Inselbibliothek:
Tel.: 038425 20287, a.stoll@insel-poel.de

NOTDIENSTE & NOTRUF FÜR POELER UND GÄSTE



Arztpraxis Dr. Thunert, Poel	038425 20271
Arztpraxis Aepinus-Weyer, Poel	038425 20263
Zahnarzt - Notdienst-Ansage (MV)	01806 123450
Ärztliche Bereitschaft LK	0385 50000
Mo.-Do. ab 19 Uhr, Fr. von 16 Uhr bis Mo. 7 Uhr	
Feuerwehr 112	
Frauennotruf	03841 283627
Heizung/ - Fa. Sören Hoffmann	0172 3220211
Sanitär: - Köpnick & Trost	038425 42466
- Olaf Broska	038425 43955
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen	08000 116 016
Insel-Apotheke	038425 4040
Kinder-/Jugend-Notruf	03841 282079
Notaufnahme Klinikum	03841 330
Polizei - Notruf	110
- Insel Poel	038425 20374
- Wismar	03841 2030
Post Kirchdorf	038425 20295
Es können hier keine Bankgeschäfte getätigt werden.	
Suchtkrankenhilfe	0152 53 60 06 03

BEREITSCHAFTSDIENST WOCHENENDE, NACHT- UND NOTDIENST

- Tierärztlicher Notfalldienst (Kleintier-Notrufnummer)	01805 843736
- Wasserschutzpolizei	03841 25530
- Yachtservice, G. Müller	0172 6426293
- Zweckverband Wismar	0172 3223381



Unser Gartentipp November 2025

„Bunt sind schon die Wälder“

...im Ort sind es die Bäume, wilder Wein sowie Sträucher, die Farbenpracht bei Blättern und Früchten präsentieren. Auch trockene Samenstände haben einen optischen Reiz, und sie stellen Winterfutter für die Vögel dar und sollten deshalb belassen werden.



Eine frühere Einstellung: „im Herbst wird der Garten aufgeräumt und der Boden ‚schwarz‘ gemacht“, ist völlig überholt. Der Boden möchte nicht nackt sein, speziell die Bodenlebewesen lieben es warm. Deshalb sind Mulchen oder Gründüngung Maßnahmen, die bedecken und zur Humusbildung beitragen. Herbstlaub und Erntereste eignen sich zum Mulchen, Klee, Lupinen, Senf oder Roggen zur Gründüngung.

Wer einen Igel im Garten entdeckt hatte, sollte Schnittgut in eine geschützte Ecke als Unterschlupf geben.

Pflanzung von Gehölzen und wurzelackten Rosen können noch erfolgen sowie ein letzter Rasenschnitt. Leimringe anbringen, falls noch nicht geschehen, für gesundes Obst im nächsten Jahr. Und die Pflege der Gartengeräte nicht vergessen!

Ihre Kleingartenfachberatung



Weihnachts- grüße per Annonce



Ab sofort nehme ich wieder **Ihre Wünsche für Weihnachtsgrüße** an Kunden, Geschäftspartner und Vereinsmitglieder entgegen.

Die letzte Ausgabe in diesem Jahr erscheint am 1. Dezember.

Kommen Sie gern vorbei, kontaktieren Sie mich

- ▶ **telefonisch unter 038425 428110,**
- ▶ **per Fax: 038425 428122 oder**
- ▶ **per E-Mail: a.mellendorf@inselpoel.net**

Antje Mellendorf

Weihnachtsfeier

UNKOSTENBEITRAG
40€ ERWACHSENE

20€ MINDERJÄHRIGE BIS 16 IN BEGLEITUNG

BEZAHLUNG AM CONTAINER ODER PAYPAL (FREUNDE UND FAMILIE!)

foerdereverein.poelersv@web.de

Anmeldefrist bis 30.11.25

BUFFET | GETRÄNKE | DJ

Sporthalle Kirchdorf

18:30
13
2025

DEZEMBER

Ihre Bürgermeisterkandidatin: Doreen Heydenbluth-Peters

Liebe Poelerinnen, liebe Poeler,

unsere Insel ist wundervoll und lebenswert. Dieses Potenzial zu bewahren und sie für kommende Generationen gemeinsam, bedarfsgerecht und finanzierbar weiterzuentwickeln, ist mein Hauptanliegen. Mir ist wichtig, dass wir als Inselgemeinschaft zusammenarbeiten – Bürgerinnen und Bürger, Gemeindevertretung und Verwaltung. Denn gute Lösungen entstehen im Gespräch, durch Zuhören, Verständnis und gemeinsame Verantwortung. Viele Gespräche in den vergangenen Wochen haben gezeigt, worauf es Ihnen ankommt: sichere Wege, gepflegte Spielplätze und Nebenstraßen, die wieder in Schuss gebracht werden müssen. Jugendliche wünschen sich Treffpunkte, Familien Freizeitangebote auch in den dunkleren Monaten, Vereine Räume für Austausch und Absprache. Das sind keine Nebensächlichkeiten – das ist unser Alltag. Ein großes Thema ist das **Wohnen**. Ältere Menschen wünschen sich barrierearme Wohnungen, in denen sie bleiben können. Junge Familien suchen bezahlbaren Wohnraum, um auf Poel Wurzeln zu schlagen. Wir brauchen beides – und das mit Augenmaß. Ebenso wichtig ist, dass wir als Insel sichtbar und attraktiv bleiben. Gute Kommunikation, ein offenes Ohr und eine klare Sprache gehören für mich genauso dazu wie das gemeinsame Entwickeln von Ideen.

Wenn ich Bürgermeisterin werde, wird es regelmäßige Treffen geben, bei denen wir miteinander ins Gespräch kommen – über unsere Themen, Anliegen und Ideen.

👉 Ich lade Sie ein zu meiner **Sprechstunde am 13. November 2025 ins Haus des Gastes** ein. Und ich bin am **11. November 2025** in der Zeit von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr **im MGH**. Informationen zu mir und meinen Vorstellungen, wie ich das Amt der Bürgermeisterin ausfüllen möchte, finden Sie auf **www.ahoi-poel.de**.

frei • offen • miteinander

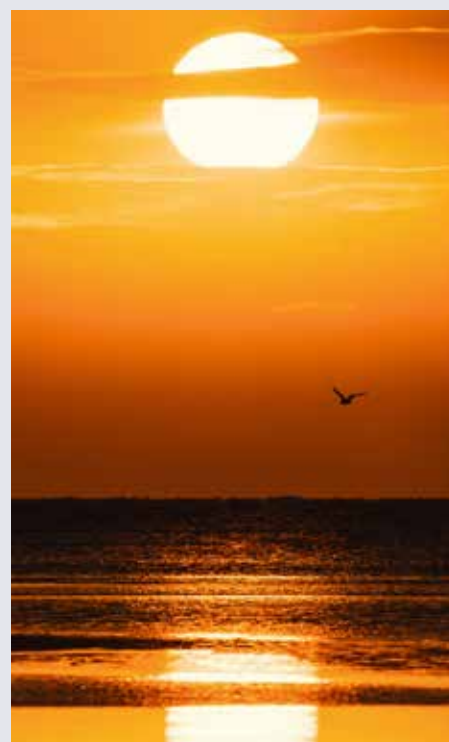
Herzlichst Ihre Doreen Heydenbluth-Peters



Insel-Poel-Kalender 2026

Weihnachten kommt schneller als man denkt – bereiten Sie Ihren Liebsten (oder sich selbst) eine besondere Freude – mit dem offiziellen Insel-Poel-Kalender 2026! Der beliebte Kalender begeistert mit zwölf stimmungsvollen Monatsmotiven, die die natürliche Schönheit, die maritimen Eindrücke und das einzigartige Inselflair von Poel festhalten.

Ob als liebevolles Weihnachtsgeschenk, als Erinnerung an den letzten Urlaub oder als stimmungsvolle Dekoration für das eigene Zuhause, er ist perfekt zum Verschenken und das für nur 18 Euro. Erhältlich ist er in der Kurverwaltung und im Inselmuseum – nur solange der Vorrat reicht.





IHRE BÜRGERMEISTER-KANDIDATIN FÜR POEL

Haus des Gastes

13. November
07. Januar

Ich bin in der Zeit von
16.00 – 20.00 Uhr
für Sie da.

MGH
Mehrgenerationenhaus

11. November

15.00 – 16.30 Uhr
Bin ich für Sie da.

Lernen Sie mich kennen!

DOREEN HEYDENBLUTH- PETERS



ahoi-poel.de

KREUZWORTRÄTSEL

Würziges für viele Fälle...

Waagerecht:

- 3. geschnittene Röllchen – gehören zum Rührei
- 4. gibt es scharf oder süß
- 7. hustenlösend als Tee
- 8. Kohlfreunde wollen darauf nicht verzichten, wirkt verdauungsfördernd
- 10. kleine, aber extrem scharfe Paprika

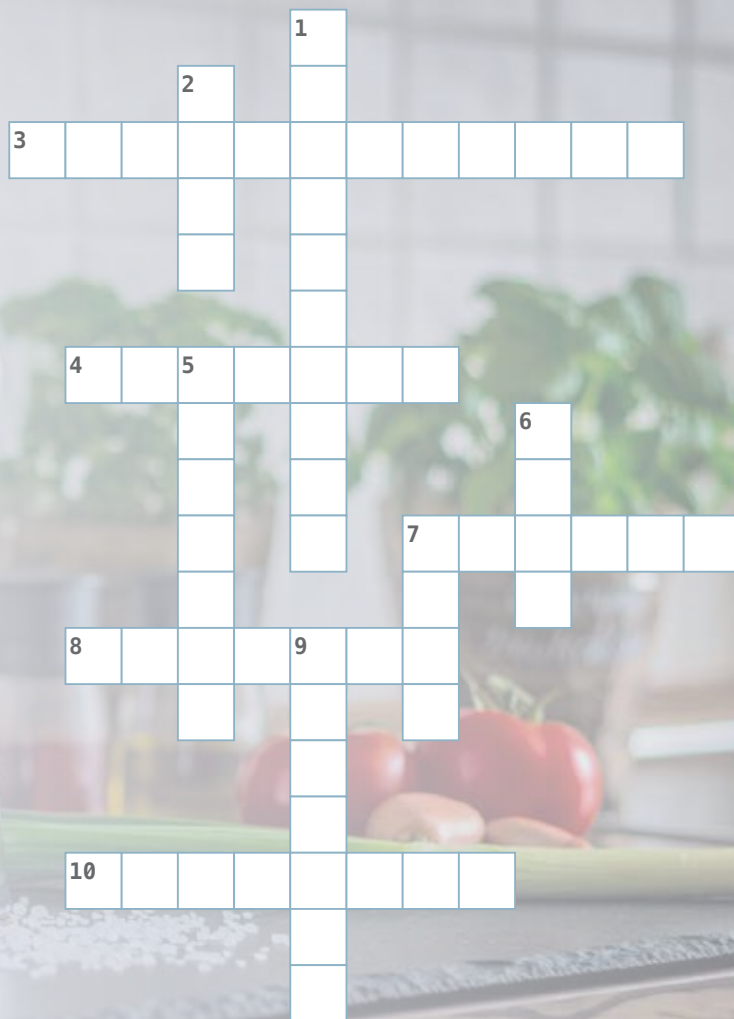
Senkrecht:

- 1. gehackt, gehört sie zu jeder Rinderbrühe
- 2. gehört zur Weihnachtsbäckerei
- 5. wirkt europäisch, stammt aber eigentlich aus Asien
- 6. beliebt zum Gurkensalat
- 7. findet sich auf jedem Esstisch, auch zur Konservierung von Fisch und Fleisch geeignet
- 9. ein Muss für Landleberwurst oder Kartoffelsuppe

Auflösung | Kreuzworträtsel Oktober 2025

Waagerecht: 4. ASTER, 7. LAUBHARKEN,
8. ERNTEDANKFEST, 9. GANS

Senkrecht: 1. GLUEHWEIN, 2. KASTANIEN,
3. KUERBIS, 5. LAMPION, 6. BLAETTER



Polizei- station Insel Poel

Gemeinde-Zentrum 13,
23999 Insel Poel OT Kirchdorf

Sprechzeiten:

- Dienstag 9:00 bis 10:00 Uhr
- Donnerstag 15:00 bis 16:00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeiten:

038425 20374 oder 0174 7481947

Außerhalb der Sprechzeiten wenden Sie sich bitte an das Polizeihauptrevier Wismar, Rostocker Straße 80, in Wismar (Tel.: 03841 2030) oder in dringenden Fällen an den Polizeinotruf unter 110.

**ONLINE-
Anzeigenerstattung
unter:**

[www.polizei.mvnet.de/
onlinewache](http://www.polizei.mvnet.de/onlinewache)



*EIN NACHMITTAG
VOLLER MUSIK, SPAß
UND BEGEGNUNGEN*

Bingo und Tanz

Kursaal - Haus des Gastes

**15. November 2025
ab 14:00 Uhr
Eintritt frei**

**POEL
KANN
MEHR!**



**BÜRGERMEISTERKANDIDAT
FLORIAN
LECHNER**



WIR SUCHEN MITARBEITER FÜR UNSEREN REINIGUNGSBEREICH

Deine Aufgaben

- Reinigung der Ferienobjekte
- Durchführung von Grundreinigungen

Das bringst du mit

- Zuverlässigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit
- Besonderen Blick für Ordnung und Sauberkeit mit Liebe zum Detail
- Pkw-Führerschein Klasse B

Das bieten wir dir

- Unbefristeten Arbeitsvertrag ab sofort
- 15,75 € Stundenlohn
- 50 € Sachgutschein monatlich
- 50 % Sonntagszuschlag und 125 % Feiertagszuschlag
- Überstundenvergütung
- Hochwertige Arbeitsmaterialien und Geräte
- Sorgfältige Einarbeitung
- Eine 5-Tage-Woche mit fairer Arbeitseinteilung an den Wochenenden und in der Woche

Interesse?

Dann übersende deine Bewerbung an s.kremer@poel.de oder per Post an Poeler Tourismus-Service / z.Hd. Silvio Kremer/ Wismarsche Straße 7A / 23999 Insel Poel OT Kirchdorf

Wir freuen uns auf dich!

Spenden von Tannenbäumen oder Tannengrün zu Weihnachten

Auch in diesem Jahr möchte die Gemeinde Ostseebad Insel Poel mit dem Aufstellen von Weihnachtsbäumen in Kirchdorf und Timmendorf eine besinnliche Atmosphäre schaffen und die Vorfreude auf Weihnachten steigern. Zudem sollen Beete zum Schutz vor Frost abgedeckt werden.

Wer der Gemeinde einen Tannenbaum oder Tannengrün zu Weihnachten spenden möchte, meldet sich bitte in der Gemeindeverwaltung bei Frau Mellendorf, Telefon 038425 428110.

Vielen Dank!



Impressum:

Das Poeler Inselblatt

Amtliches Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Herausgeber:

Gemeinde Ostseebad Insel Poel,
Gemeinde-Zentrum 13,
23999 Insel Poel OT Kirchdorf

Redaktion/Anzeigenverwaltung:

Gabriele Richter, Gemeinde-Zentrum 13,
23999 Insel Poel OT Kirchdorf
Tel.: 038425 428110, Fax: 038425 428122
E-Mail: a.mellendorf@inselpoel.net
Internet: www.ostseebad-insel-poel.de

Gesamtherstellung:

Verlag „Koch & Raum“ Wismar OHG,
Dankwartstraße 22, 23966 Wismar,
Tel.: 03841 213194, info@v-kr.de

Erscheinungsweise: monatlich

Bezug: im Abonnement oder im Verkauf im Gemeinde-Zentrum und in Gewerbebetrieben der Gemeinde Ostseebad Insel Poel.

Im amtlichen Bekanntmachungsteil des „Poeler Inselblattes“ erscheinen öffentliche Bekanntmachungen von Satzungen und Verordnungen der Gemeinde Insel Poel. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen.

**Anzeigen- und Redaktionsschluss
für den Dezember 2025
ist der 14. November 2025.**

Ist Ihr Personalausweis und Ihr Reisepass noch gültig?

Besser mal prüfen – bevor die nächste Reise ins Wasser fällt! Anträge für Personalausweis oder Reisepass stellen Sie hier:
Gemeinde Ostseebad Insel Poel,
Sachgebiet Einwohnermeldeamt
Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf
Tel.: 038425 428121



Gesellschaft für Stadtentwicklung mbH
Ihr Immobilienmakler auf der Insel Poel!

*Für vorgemerkte, solvente Kunden
suchen wir dringend Ferienobjekte
auf der Insel Poel zum Verkauf!*

**Erfragen Sie gern aktuelle Immobilienangebote,
z. B. „Wohnung am Schwarzen Busch“ bei uns!**

Wir stehen für über 20 Jahre Immobilienerfahrung auf der Insel Poel und haben in letzter Zeit diverse Immobilien kurzfristig verkauft.

Gern beraten wir Sie über den Wert Ihrer Immobilie!
Frau Schneider-Hadler freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme unter
E-Mail: schneider.buv@t-online.de oder Telefon: 04183-777484.

Aktuelle Angebote finden Sie unter: www.poeler-immobilien.com

Wir machen Ihre Steuererklärung!

im Rahmen einer Mitgliedschaft, nur bei
Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring
Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)

Beratungsstellenleiterin Brunhilde Hahn
Kieckelbergstraße 8a | 23999 Kirchdorf-Poel
Tel. 038425-20670 | Mobil 0171-3486624
brunhilde.hahn@steuerring.de



→ www.steuerring.de

Ich suche schnellstmöglich eine/n Physiotherapeut/in

für 30 oder 40 Stunden/Woche mit
weitgehend freier Arbeitszeitein-
teilung, sehr guter Bezahlung und
regelmäßiger Weiterbildung.



PHYSIOTHERAPIE INSEL POEL

Skadi Hase

Inselstraße 8 · 23999 Malchow
info@physiotherapie-poel.de
Tel.: 038425 290020

Garagen- FLOHMARKT

in Fährdorf – Dorf 3

8. & 9. · 15. · 22. · 29. & 30.
November

6. & 7. · 13. & 14. · 20. & 21.
Dezember

geöffnet: 10.00 bis 18.00 Uhr

Herzlich willkommen!

Ihr Immobilienmakler & Hausverwalter auf der Insel Poel



www.bauer-immobilien-poel.de

Wohn-, Geschäfts- und Ferienimmobilien

aktuelle Angebote unter
www.bauer-immobilien-poel.de

Bauer Immobilien

Breite Straße 53 · 23966 Wismar · 03841 32 87 50 · Mobil: 0160 94662071



BESTATTUNGSHAUS HANSEN

www.stiller-abschied.de

Bestattungsvorsorge
Trauerbegleitung
Sterbegeld
Naturbestattungen



Wünschen Sie sich eine individuelle Bestattung? Sprechen Sie uns gerne darauf an.

Hauptstraße 13 - 23992 Neukloster - **038422 22 99 73**
Lübsche Str. 127 - 23966 Wismar - **03841 37 599 43**

Anzeigen im „Poeler Inselblatt“

Infos & Kontakt: Antje Mellendorf

Tel. 038425 428110
E-Mail a.mellendorf@inselpoel.net

Strandkorb gesucht,

robust, gern auch ein
aufgearbeiteter vom
Strandkorbverleih
(zum Frühjahr, mit Transport
nach Timmendorf).

re.michalik@t-online.de
oder 0172 3220867

IBAS GmbH

Ihr Industrie-, Bau- und Agrarservice

- Containergestellung bis 30 m³
- Entsorgung aller Art
- Transporte von Schütt- und Stückgut
- Mutterboden, Kies, Rindenmulch und Recycling lagermäßig vor Ort
- Bagger- und Radladerarbeiten
- ...Weitere Dienstleistungen auf Anfrage
- Pfahlbohrungen

Ihr Ansprechpartner

André Plath · Timmendorf 31 · 23999 Insel Poel
Telefon: 038425 20760 · Mobil: 0177 3207075 · E-Mail: timmendorf@reitanlage-plath.de